

# Tag des offenen Umgebindehauses

**31. Mai 2026**  
(30.5. in Tschechien)  
Guck mal rein ...



## Hilfe durch die Stiftung Umgebendehaus

### Die Stiftung Umgebendehaus setzt sich seit 22 Jahren für den Erhalt der Volksbauweise in der Oberlausitz ein.

Seit der Gründung der Stiftung konnten bereits **über 180** Förderverträge für Reparaturen und restauratorische Arbeiten an Umgebendehäusern mit den Eigentümern abgeschlossen werden. Umgebendehäuser denkmalgerecht und modellhaft zu sanieren sowie innovative Lösungsmöglichkeiten bei der Umsetzung zu entwickeln, steht immer im Vordergrund.

Sollten auch Sie Interesse an der Erhaltung der liebenswerten Lausitzer Umgebendehäuser gefunden haben, können Sie die Umsetzung unserer Stiftungsziele mit einer Geldspende unterstützen. Jeder Betrag, sei er auch noch so klein, hilft der Stiftung als Spende für die Rettung dieser wertvollen Volksbauweise oder als Zustiftung zum Aufbau des Stiftungskapitals.



### Überweisungen von Spenden und Zustiftungen:

Bankverbindung

Kreissparkasse Bautzen

Spendenkonto IBAN: DE39 8555 0000 1000 1090 00, BIC: SOLADES1BAT

Spenden an die „Stiftung Umgebendehaus“ sind steuerlich abzugsfähig.

Wenn Sie sich für eine Zustiftung entscheiden wollen, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir beraten Sie gern.


### Kontakt:


Stiftung Umgebendehaus, Ernst-Thälmann-Straße 42

OT Neugersdorf

02727 Ebersbach-Neugersdorf

[www.stiftung-umgebendehaus.de](http://www.stiftung-umgebendehaus.de)

 Stiftung Umgebendehaus

 #stiftungumgebendehaus

Arnd Matthes: Geschäftsstellenleiter  
03586 36958-15, Mobil: 0152 08764846  
[a.matthes@stiftung-umgebendehaus.de](mailto:a.matthes@stiftung-umgebendehaus.de)  
Dipl.-Ing. Sven Rüdiger: Projektmanager  
Tel.: 03586 36958-16, Mobil: 0160 99153509  
[s.ruediger@stiftung-umgebendehaus.de](mailto:s.ruediger@stiftung-umgebendehaus.de)  
Fax: 03586 3689177



## Willkommen zum Tag des offenen Umgebindehauses!



Schon zum 22. Mal gewähren Umgebindehausbesitzer Gästen aus nah und fern einen Blick in ihre Stuben. Der Tag des offenen Umgebindehauses ist zu einer Tradition geworden, die hilft, für das Leben und Arbeiten im Umgebindehaus zu werben. Wir freuen uns, dass mehr als 120 Häuser am letzten Maiwochenende besichtigt werden können. Zeitgleich zum Tag des offenen Umgebindehauses wird auch der Deutsche Fachwerktag ausgetragen.

### **Die zentrale Eröffnung findet 10:00 Uhr in Seiffhennersdorf, An der Läuterau 27 statt.**

In der Regel sind die Häuser zwischen 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Abweichungen sind bei den einzelnen Beschreibungen vermerkt. Manche Häuser sind nur im Rahmen einer Führung zu erkunden. In Tschechien sind Häuser nur am Vortag, dem 30. Mai geöffnet. Nutzen Sie auch unsere online-Variante über die Webapp [www.umgebinde.haus](http://www.umgebinde.haus), die ganzjährig zur Verfügung steht.

Die Oberlausitzer Umgebindehausstraße ist ein weiteres Thema, über das sich die Gäste in der Geschäftsstelle in Neugersdorf am und im Stammhaus der ehemaligen Firma C.G. Hoffmann informieren können. An einigen Aktionsorten erwarten Sie Handwerksvorstellungen, Ortsführungen, Ausstellungen oder Angebote für Kinder. Besucher aus der Ferne sind herzlich eingeladen, den Tag des offenen Umgebindehauses für einen längeren Aufenthalt zu nutzen. Die Tourist-Informationen in den Städten und Gemeinden der Oberlausitz geben Ihnen gern näher Auskunft.

### **Hinweise:**

Alle Angebote im Programmheft sind alphabetisch nach Orten sortiert und die Gemeindezugehörigkeit in Klammern hinter dem Ortsteil vermerkt. Akteure und Veranstaltungen, die das letzte Jahr nicht im Programmheft standen und am Umgebindehaustag teilgenommen haben, sind mit „Neues Objekt“ markiert.

Grundsätzlich erfolgt die Teilnahme am Tag des offenen Umgebindehauses auf eigene Gefahr und mit der Bitte, Rücksicht auf die Privatsphäre der Hausbesitzer zu nehmen. Besondere Vorsicht ist auf Baustellen geboten. Durch die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Kulturräumförderung Oberlausitz-Niederschlesien und der Kulturförderung des Landkreises Bautzen ist es wieder möglich geworden, diesen bedeutsamen Aktionstag durchführen zu können.


Unser Dank gilt vor allem den vielen Akteuren, durch die der Tag des offenen Umgebindehaus erst möglich wird. Wir wünschen Ihnen einen ereignisreichen Tag.


### 10:00 Uhr Zentrale Eröffnung zum Tag des offenen Umgebindehauses 2026


Das eher kleine Umgebindehaus wurde dendrochronologisch datiert auf die Jahre 1658/59. Im Jahr 1660 werden etwa 58 Familien aus Böhmen genannt, die in Seifhennersdorf aufgenommen wurden. Oft kamen die Familien aus dem benachbarten Varnsdorf, Rumburk oder Georgenthal nach Seifhennersdorf. Mit dem Verkauf kleiner „Auenflecken“ an diese böhmischen Exulanten begannen rege Bautätigkeiten. Die Flurstreifen der Bauern reichten damals vom Wasserlauf bis auf die Berggipfel.

Das ursprüngliche „Häusel“ in der Seifhennersdorfer Mandauaue muss wohl ein zweizoniges Umgebindehaus gewesen sein. Eine Stube und ein Flur mit Kochstelle reichten aus zum Überleben. Optisch weist das Haus zahlreiche Spuren reger Aus- und Umbautätigkeit auf und wahrscheinlich ist das Haus sehr bald nach der Errichtung verlängert worden. Später reichte die Blockstube nicht mehr aus und man verbreiterte das Haus auf der Westseite, damit eine neue und größere Stube Platz finden konnte. Ebenfalls nachweisbar ist, dass verschiedene Balken zweitverwendet wurden, denn Bauholz war nach dem 30-jährigen Krieg knapp. Weitere geplante Bauforschungen werden sicherlich noch mehr Fakten und Geheimnisse an das Tageslicht bringen.

Der Verein Windmühle Seifhennersdorf e.V. hat das baufällige Haus 2023 erworben, um es zu retten. Ab diesem Jahr werden hier Seminare mit deutschen und polnischen Umgebindehaus-Freunden stattfinden. Gemeinsam wird gerettet, was zu retten ist, es wird Bauforschung betrieben, altes Handwerk am Leben gehalten, viel Wissen zum Thema Umgebindehaus weitergegeben. Das Projekt wird unterstützt vom Freistaat Sachsen mit Mitteln aus simul+ und durch die Europäische Union mit Mitteln aus INTERREG.

 An der Läuterau 27  
02782 Seifhennersdorf

 **Achtung:** Am Haus (An der Läuterau 27) gibt es KEINE Parkplätze. Bitte nutzen Sie die Parkplätze vor dem Städtischen Bauhof, Großer Mühlweg 6 a. 100 m flussabwärts gibt es eine Fußgängerbrücke auf die andere Mandauseite, folgen Sie dort der Ausschilderung. Weitere Parkplätze befinden sich vor dem Netto-Markt am Kreisverkehr.

 **Sächsische Bildungs- und Begegnungsstätte**  
Windmühle Seifhennersdorf e.V.  
Markus Kranich  
Neugersdorfer Straße 7  
02782 Seifhennersdorf, 03586 34098-0  
[www.windmuehle-seifhennersdorf.de](http://www.windmuehle-seifhennersdorf.de)

## Informationszentrum Umgebindehaus – IZU (HSZG)

Das Informationszentrum Umgebindehaus – IZU (HSZG) lädt alle Interessierten herzlich ein, die Welt der Umgebindehäuser auf neue, digitale Weise zu entdecken. Im Mittelpunkt stehen innovative Methoden der Bauforschung und Dokumentation – von immersiver Visualisierung bis hin zu modernsten Erfassungsverfahren.

### Erleben & Erkunden:

- Virtuelle Umgebindehäuser – vollständig begehbare, digital aufbereitete Gebäude
- Animierte historische Objekte (Fenster, Schiebeläden/Ritschel, Webstuhl)
- Interaktives Haus- und Dorfensemble mit Dorfentwicklung und Ortsstrukturen
- 360-Grad-Rundgänge durch reale Umgebindehäuser

### Digitale Methoden der Bauaufnahme:

- Laserscanning mit Punktwolkenaufnahmen zur präzisen Baudokumentation
- Objektaufnahme mittels Vermessungsdrohne
- Photogrammetrische Objektaufnahme für texturierte 3D-Modelle
- Interaktives Arbeiten an Zimmermannskonstruktionen im virtuellen Raum (VR-Brille)

### Modelle & Konstruktion:

- 3D-Drucke und reale Modelle von Umgebindehäusern und Konstruktionsdetails im Vergleich

### Fachinformationen zu:

- Konstruktion, Tragwerk, Baustoffe
- Bauphysik und energetische Betrachtungen

## Vortragsabend 2026

Am **Mittwoch, dem 27. Mai 2026**, um 17:00 Uhr findet der alljährliche Vortragsabend des IZU an der Hochschule Zittau/Görlitz (Raum 05, Schliebenstraße 21, Zittau) statt.

Thema: **„Bewusstsein und Innovation zum Erhalt der Umgebindelandschaft“**

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: [umgebindehaus.hszg.de](mailto:umgebindehaus.hszg.de)

[L.Vogel@hszg.de](mailto:L.Vogel@hszg.de)

## Auerbach/Vogtland 🏠 Straße des Friedens 93

### Umgebäudehaus um 1845 „Vogtland Umgebäudehaus“

NEUES  
OBJEKT

Vogtländisches Umgebäudehaus um 1845 (in Sanierung)

Das 1845 errichtete Wohnstallhaus ist eines der wenigen erhalten gebliebenen Umgebäudehäuser im sächsischen Vogtland. Das Haus wird seit 2022 denkmalgerecht renoviert. Interessenten können sich am Tag des offenen Umgebäudehauses die Bauart des Hauses und die Hausgeschichte sowie die Renovierungsmaßnahmen erläutern lassen.



📍 Straße des Friedens 93  
08209 Auerbach/Vogtland

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

👤 René Schmidt

## Bertsdorf-Hörnitz 🏠 August-Bebel-Straße 37

### Umgebäudehaus um 1790 „Auenhaus“

Wir haben ein geräumtes und teilentkerntes Haus übernommen, in dem innen „nur“ noch renoviert werden musste, vor unserem Einzug. Die Innenrenovierung (und irgendwann auch außen) haben wir in Eigenarbeit umgesetzt. Hierbei ist es uns wichtig, das Haus in seiner ursprünglichen Bauweise so weit wie möglich zu erhalten und es ökologisch und nachhaltig wieder in Stand zu setzen. In Küche und Blockstube haben wir beide Öfen (ein Kachelofen und ein Küchenofen) erhalten und nutzen diese auch weiter als Hauptwärmequelle für das Haus. Wir planen eventuell noch den Bau einer Solarthermieanlage auf dem rückseitigen Dach für die Zukunft, aber der Einbau einer herkömmlichen Heizung ist nicht angedacht. In der oberen Etage haben wir ein neues Dachfenster im Flur und in den Wohnräumen innen einfach verglaste Holzfenster als Winterfenster ergänzt, um auch oben eine Doppelverglasung zu haben. Der Rest der vorhandenen Fenster ist zwischen 100 und 50 Jahre alt, je nach baulicher Veränderung, die das Haus im Laufe der Jahre erfahren hat.

Die Blockstube ist der Raum im Haus, der optisch bisher die größte „Erneuerung“ erfahren hat. Wir haben die Holzarbeiten von einem erfahrenen Handwerksmeister aus Steinigtwolmsdorf machen lassen und schätzen den Raum als Lebensmittelpunkt unserer Familie sehr.



August-Bebel-Straße 37  
02763 Bertsdorf-Hörnitz



10:00 – 17:00 Uhr



Lena Schönfelder  
[www.reittherapie-pialotta.de](http://www.reittherapie-pialotta.de)

## Cunewalde 🏠 Czornebohstraße 2

### Umgebindehaus um 1800 „Oldtimertreffen im ‚Dreiseitenhof‘ Kfz- & Technikmuseum im Hof“

Seien Sie dabei zum 17. Oldtimertreffen des Fahrzeug- und Technik-Museum Cunewalde! Im Dreiseitenhof (um 1800 gebaut), befindet sich die Ausstellung historischer Fahrzeuge und technischer Geräte im Kfz- und Technik-Museum.



Czornebohstraße 2  
02733 Cunewalde



08:00 – 16:00 Uhr



Das Umgebindehaus ist  
nicht geöffnet.



[www.cunewalde.de](http://www.cunewalde.de)

## Cunewalde 🏠 Erlenweg 7

### Umgebäudehaus um 1750 „Handwerkerhaus und Dorfkirche“

Wir zeigen unser weitestgehend mit Naturbaustoffen saniertes Umgebäudehaus. Nehmen Sie Platz in der 36 Quadratmeter großen gemütlichen Blockstube. Wir erzählen vom Abenteuer Sanierung und beantworten Ihre Fragen. Eine Kinderspielecke steht zur Verfügung.

Der Besuch in Cunewalde lohnt mehrfach, denn auch der Umgebäudehauspark (300 m) und die größte Evangelische Dorfkirche Deutschlands (200 m von uns entfernt) können besichtigt werden. Eine tolle Aussicht bietet bei gutem Wetter der Kirchturm!

Der Verein Cunewalde 800 e.V. lädt ab 11 Uhr zum Spielplatzfest ein und sorgt mit Speisen und Getränken für das leibliche Wohl.



📍 Erlenweg 7  
02733 Cunewalde

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

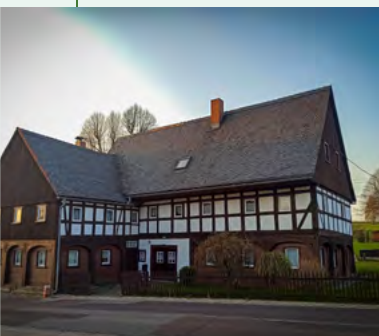
⚠️ **Familien-Highlight:**  
Spielplatzfest direkt neben dem Umgebäudepark.

👤 Peggy und Alexander Göring  
Goering.a@web.de

## Cunewalde 🏠 Hauptstraße 229

### Umgebäudehaus um 1765 „Umgebäudehaus mit zwei Blockstuben aus zwei Jahrhunderten“

Das Gebäude hat eine interessante Geschichte. Ursprünglich wurde ein einstöckiges Handwerkerhaus gebaut (evtl. um 1700). Später wurde dieses aufgestockt und im Weiteren um einen Wohnanbau erweitert (Türschild 1765 & 1808). Dadurch kam die aktuelle L-Form zu Stande. Derzeit wird das Gebäude umfassend kernsaniert und denkmalgerecht modernisiert.



📍 Hauptstraße 229  
02733 Cunewalde

🕒 11:00 – 18:00 Uhr

⚠️ Wenig Parkplätze  
am Haus, einige  
in unmittelbarer  
Nähe (Polenz-Park,  
Polenz-Straße)

📄 Toni Böhme  
0172 6761700  
kontakt@denkmal-erleben.de  
denkmal-erleben.de

## Cunewalde 🏠 Schlosskellergasse 4

**Miniaturhäuser im Maßstab 1:5  
„Umgebendehauspark Cunewalde“  
FÜHRUNGEN je nach Bedarf**



10:00 – 12:00 Uhr stetige Führungen im Umgebendehaus-Park  
Cunewalde mit dem Gästeführer Herr Klaus Göring  
Der Umgebendehauspark ist ganztägig geöffnet.

📍 Schlosskellergasse 4  
02733 Cunewalde

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

📄 Herr Göring  
www.cunewalde.de

## „Objekt Pilgerherberge“



Handwerkerhaus, Geschossbauweise, Gewölbekeller mit Brunnen, original erhaltene „schwarze Küche“ (Bereich im Flur, wo Speisen mit einem offenen Feuer zubereitet wurden), Deckenbalken mit kräftiger Profilierung. Erbaut 1652, Anbau einer 3. Hauszone 1721, um 1860 Untermauerung der Blockstube, bewohnt bis 1998, Sanierung durch die Stiftung Umgebendehaus zur Pilgerherberge am Jacobsweg.

⚠ Im Original: Weißenberg, Mühlberg 10

## „Objekt Leineweberhaus“



Leineweberhaus, Häuslernahrung. Typisches einstöckiges Weberhaus der Oberlausitz in Stockwerkbauweise, als Vorlaubenhaus mit Strohdach um 1685 erbaut, Erweiterung des Giebelanbaues mit Blockstube 1781. Die Holzschlange am Giebel, ein altes Symbol, soll Blitzschlag und Hagel fern halten. Für frühere Zeiten typische Holzdachrinnen, Nutzung als authentisch eingerichtetes Heimatmuseum mit Handwebstuhl und kleinbäuerlichen Geräten.

⚠ Besichtigung des Originals: Sohland/Spree, Hainspacher Straße 19 (Heimatmuseum)

## „Objekt aus Wilthen“



Häusler mit Gärtchen 1693 als dreizoniges Wohnstallhaus mit Strohdach erbaut, 1865 Einbau einer neuen Blockstube und Erweiterungsbauten, um 1900 Ersatz des Strohdaches durch Schiefer, Abriss 2004. Mischform von Geschoss- und Stockwerkbauweise, teilweise auskragender Oberlaubengang, bauzeitlich massives Erdgeschoss. In den Lehmausfachungen befanden sich Kratzputzmuster in Form von Wellenlinien und Rauten.

⚠ Original leider abgerissen: Wilthen, Mühlendamm 7

## „Objekt aus Seiffhennersdorf“



Häuslernahrung, nach 1614 erbaut. Besonderheit ist das seltene Schopfdach am Nordgiebel, welches auf eine mittelalterliche Bauweise zurückzuführen ist. Auch das einfache Fachwerk im Obergeschoss ist noch aus der Erbauungszeit. Bei weiteren Umbauten Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts wurden u.a. eine Hausverlängerung vorgenommen, eine neue Blockstube eingebaut und der Oberlauben-

gang abgerissen. Am Schopfgiebel befindet sich eine Wappenartige Malerei des 18. Jahrhunderts, die auf eine besondere Nutzung (Steuereinnahmer oder spezieller Handwerker) hinweisen könnte. Heute Schauhaus des Vereins „Am Weißeweg 23“ e.V., der mit fachlichen Führungen zur Hausgeschichte und Lebensweise in vergangenen Zeiten informiert.

**⚠ Das Original besichtigen: Seiffhennersdorf, Weißeweg 23**

## Dittelsdorf 🏠 Schulberg 3

### Umgebäudehaus um 1722 „Haus & Dorfführung“

Ein mehr als 300 Jahre altes Haus mitten im malerischen Dittelsdorf. Seit 2020 wird es originell und denkmalgerecht saniert sowie dauerhaft bewohnt. Erste Eindrücke vermittelt ein 2021 veröffentlichtes Fotobuch auf [www.mein-umgebäudehaus-dittelsdorf.de](http://www.mein-umgebäudehaus-dittelsdorf.de). Seither hat sich viel getan – tauschen Sie sich gern mit der Bauherrin darüber aus!

Um 14:30 Uhr gibt es zudem eine Dorfführung von Wieland Menzel. Start- und Endpunkt vor dem Haus.

Auf einem etwa anderthalbstündigen Rundgang durch das verwinkelte Dorf wird Wissenswertes über Entstehung und Vielfalt der Umgebäudebauweise vermittelt. Außerdem erfahren die Teilnehmenden, wie sich der markante Dorfkern mit seinen etwa 100 Umgebäudehäusern in dieser Form entwickelt hat. Die Führung beginnt und endet am geöffneten Umgebäudehaus Schulberg 3.

Die Teilnahme ist frei. Um eine Spende für die Arbeit des Museums Dittelsdorf wird gebeten.



📍 Schulberg 3  
02788 Dittelsdorf

🕒 14:00 – 17:00 Uhr

## Ebersbach-Neugersdorf 🏠 Ernst-Thälmann-Str. 42

### Umgebindehaus um 1809 „Stammhaus C.G. Hoffmann“

Das Umgebindehaus wird geprägt durch kräftige, im spätbarocken Stil gestaltete, Ständer. 1834 gründete Carl Gottlieb Hoffmann hier seinen Stammbetrieb zum Zweck des Bindens von Webeblättern. Ab 1923 erfolgte der Umbau des Hauses im Stil des Art Déco, der für ein Umgebindehaus in solcher Ausführung wohl einmalig ist: Die stuckgeschmückten Wände, Einbaumöbel, Verkleidungen, Tapeten und Stoffbespannungen aus dieser Zeit sind bis heute erhalten. Im Erdgeschoss ist heute die Ausstellung zur Industrialisierung Neugersdorfs zu erleben.



📍 Ernst-Thälmann-Straße 42  
02727 Ebersbach-Neugersdorf

🕒 auf Anfrage

⚠️ Zum Tag des offenen Umgebindehauses geöffnet 13:00 bis 17:00 Uhr

📍 Herr May  
museum@  
ebersbach-neugersdorf.de  
www.spreequellland.info

## Ebersbach-Neugersdorf 🏠 Georgswalder Straße 1

### Umgebindehaus um 1770 „Alte Mangel“

Die „Alte Mangel“ ist für die Stadt Ebersbach-Neugersdorf und die Oberlausitz ein kulturhistorisch und baugeschichtlich wertvolles Gebäude, welches als Doppelstubenhaus errichtet wurde. Erbaut in den Jahren 1767–1770 als Wohn- und Wirtschaftsgebäude.

Im Jahr 1782 wurde es als Faktorenhaus umgebaut und diente mit churfürstlich-sächsischer Erlaubnis der Leinwandveredlung. In der „Alten Mangel“ werden verschiedene öffentliche Veranstaltungen für Einheimische und Gäste angeboten, private Vermietungen, Hochzeiten, Seminare, Tagungen und ähnliches organisiert. Auch wechselnde Ausstellungen und Themenbereiche begleiten die Besucher des Hauses.



📍 Georgswalder Straße 1  
02730 Ebersbach-Neugersdorf

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

📄 Frau Graf  
03586 765590  
[www.alte-mangel.de](http://www.alte-mangel.de)

## Ebersbach-Neugersdorf 🏠 Oberer Kirchweg 25

### Umgebindehaus um 1780 „Grünsteinhof“

2014 erhielt das vorbildlich sanierte Anwesen den Umgebindehauspreis und war 2015 Preisträger beim Wettbewerb „Ländliches Bauen“. Großes umgenutztes Umgebindehaus: 4 moderne Ferienwohnungen und Veranstaltungsgewölbe, gesundes Wohnen, ökologische Sanierung und Komfort des 21. Jh. sind in einem denkmalgeschützten Gebäude vereint. Eine denkmalgerechte und ökologische Wiederherstellung des Wohngebäudes: Kastenfenster, Dämmung mit Holzweichfaserplatten und Zellulose, Schaumglas-schotter, Lehmputz, Wandflächenheizung und Hackgutfeuerung. Besonders auf Kinder warten verschiedene Bauernhoftiere, Spielmöglichkeiten und eine große Streuobstwiese. Das Freibad ist in 300 m Entfernung.



📍 Oberer Kirchweg 25  
02730 Ebersbach-Neugersdorf

🕒 13:30 – 18:00 Uhr

📄 Stefanie & Thomas Kipke  
0172 3587132  
[urlaub@gruensteinhof.de](mailto:urlaub@gruensteinhof.de)  
[www.gruensteinhof.de](http://www.gruensteinhof.de)

**Ebersbach-Neugersdorf** 🏠 Oberer Kirchweg 26**Umgebendehaus um 1800**  
**„Spree Museumshof“**

Schauen Sie sich gern den liebevoll restaurierten Vierseithof, in dem sich heute eine Rösterei, ostdeutschlands einzigstes Kaffeemuseum und ein neues Cafe – die Café Tante – befindet. Es gibt Führungen durch das Kaffeemuseum.

Das Umgebendeensemble vereint die vergangene Lebens- und Bauweise mit unzähligen Schätzen und Arten des Kaffee-Genießens und nimmt uns zusätzlich mit einem Hauch von Frankreich in die Gegenwart und Zukunft dieses Kleinods.

Die Kaffeerösterei im Museumshof erhielt nicht nur den Deutschen Fachwerkpreis 2015 sondern ist auch Preisträger des Marketing Awards „Leuchttürme der Tourismuswirtschaft“ 2020, der vom Ostdeutschen Sparkassenverband ausgeschrieben wurde.



📍 Oberer Kirchweg 26  
02730 Ebersbach-Neugersdorf

🕒 11:00 – 17:00 Uhr


📄 Sonja Ladusch  
[www.cafe-tante.com](http://www.cafe-tante.com)


**Eckartsberg** 🏠 Feldstraße 7NEUES  
OBJEKT**Umgebendehaus um 1750**  
**„Dorfmuseum Altmanngut“**


Die erste Erwähnung der Hofanlage stammt aus dem 16. Jahrhundert. Es liegt im Außenbereich von Eckartsberg und besitzt noch die alte Hufenstruktur. Vom Dorf kommend überblickt man in herrlichem Panorama das Zittauer Gebirge bis hin zum Isergebirge. Hier erschließt sich der Hof mit der alten Dorfzufahrt. Der typische Vierseithof besteht aus einem Wohnstallhaus, großer Hofscheune, Pferde-Schweinestall mit Wagenremise und Ausgedingehaus. Auf der anderen Zufahrtseite befindet sich ein kleiner Teich mit dahinterliegender massiver Feldscheune. Die exponierte Lage, die nicht zersiedelte Umgebung und kaum merkbare Umbauten in den vergangenen 100 Jahren machen den heutigen Reiz aus. Das Dorfmuseum ist mit vielen alten und heute nicht mehr dienlichen, aber doch bemerkenswerten Geräten und Alltagsgegenständen aus vergangener Zeit ausgestattet.

Es ist von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Neben unseren Dauerausstellungen im Vierseithof zum bäuerlichen Leben und Arbeiten, wird im Ausgedingehaus eine Fotoausstellung von Frau Christina Seifert – „Sehen“ – gezeigt.  
Ein Imbiss wird in bewährter Form angeboten.  
Eintritt frei!



 Feldstraße 7  
02763 Eckartsberg

 14:00 – 17:00 Uhr

 Gottfried Eifler  
[www.heimat-verein-eckartsberg.de](http://www.heimat-verein-eckartsberg.de)


## Eibau Hauptstraße 81


NEUES  
OBJEKT


### Umgebindehaus um 1703 „Faktorei 312“

Das geschichtsträchtige Faktorenhaus aus dem Jahr 1703 ist in der Chronik von Eibau als Haus Nr. 312 beschrieben: Die Geschichte steht Pate für die Namensgebung: Faktorei 312. Es handelt sich um ein einmaliges Kulturdenkmal, das nicht nur erhalten und saniert werden, sondern auch wieder einen Platz in unserem heutigen gesellschaftlichen Alltag finden soll. Daher bieten wir neben Übernachtungsmöglichkeiten auch die Gelegenheit zu Mitmachangeboten, wie z.B. das Brotbacken im Holzbackofen.



 Hauptstraße 81  
02739 Eibau

 11:00 – 16:00 Uhr

 Kaffee, Kuchen und Snacks  
verschönern Ihren Besuch.  
Wir freuen uns auf Sie!

 Monika Fink  
0176 40423126  
[faktorei312@t-online.de](mailto:faktorei312@t-online.de)  
[www.faktorei312.de](http://www.faktorei312.de)

## Eibau 🏠 Hauptstraße 89

NEUES  
OBJEKT**Umgebäudehaus um 1670  
„Alte Schmiede Theodor Lehmann“**

Unser Umgebäudehaus erzählt Geschichte: Errichtet um 1670, ergänzt durch einen Fachwerkanbau von ca. 1850 und einen massiven Schmiedeanbau um 1900. Aktuell wird das Gebäude entkernt und saniert. Zu entdecken sind originale Blockstuben, Fachwerk mit Kreuzstreben sowie Spuren alter Rauchführungen. Am massiven Schmiedeteil beeindruckt außen eine erhaltene Fassadenbemalung des ehemaligen Ladengeschäfts.



📍 Hauptstraße 89  
02739 Eibau

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

⚠️ Führungen werden angeboten, freie Besichtigung auch möglich.

👤 Aylin Schaefer  
01520 1326420  
aylin.schaefer98@gmail.com

## Eibau 🏠 Hauptstraße 214a

**Umgebäudehaus um 1717 „Faktorenhof Eibau“**

Der Reichtum der Faktoren präsentiert sich auf unvergleichbare Weise in diesem vorbildlich restaurierten Haus von 1717, welches oft auch als „Perle der Oberlausitz“ bezeichnet wird. Prunkräume im Obergeschoss zeigen die künstlerischen Möglichkeiten im Bauernbarock. Auf zwei Ebenen im Dachgeschoss befindet sich heute das Heimat- und Humboldt-Museum von Eibau.



📍 Hauptstraße 214a  
02739 Eibau

🕒 Dienstag bis Freitag  
10:00 – 16:30 Uhr

⚠️ geöffnet am Aktionstag  
13:00 – 17:00 Uhr – mit  
stündlichen Führungen durch  
das Baudenkmal

👤 Tina Nitsche, Fachwerk-Gästeführerin Dt. Fachwerkstraße  
03586 702051, [tourismus@spreequelland.info](mailto:tourismus@spreequelland.info)  
[www.spreequelland.info](http://www.spreequelland.info)

## Großschönau 🏠 David-Goldberg-Straße 1

### Umgebäudehaus um 1790 „Doppelstubenhaus zum Verkauf“

Das 1790 errichtete Faktorenhaus steht am Ortsrand von Großschönau an einem exponierten Standort. In den letzten Jahren wurde das Doppelstubenhaus liebevoll instandgesetzt, repariert und das Schieferdach erneuert. Es gibt aber noch viel zu tun. Auch das uralte Kellergewölbe ist einzigartig. Nun muss es aus Altersgründen verkauft und ein neuer Besitzer, der es weiter pflegen möchte, gefunden werden.



- 📍 David-Goldberg-Straße 1  
02779 Großschönau
- 🕒 10:00 – 12:00 und  
13:00 – 18:00 Uhr
- 👤 Ingrid Daninger

## Großschönau 🏠 Theodor-Haebler-Straße 25

### ORTSFÜHRUNG: „Vom Inselhaus durch den Ortskern“

Seltene und einzigste Ortsführung 2026 durch Großschönau mit dem IgB Mitglied Peter Dorn! Vom „Inselhaus“ geht es auf einer Strecke von 2 km durch den historischen Ortskern von Großschönau mit seinen über 400 Umgebäudehäusern. Großschönau gehört damit zum weltweiten Kerngebiet dieser Volksbauweise. Schönheiten des Ortsbildes und einzelne Häuser, sowie die Besichtigung eines Hauses von innen, Erläuterungen zu Entstehung und Entwicklung dieser Bauweise, bilden den Höhepunkt dieser einmaligen Führung. Treff ist um 13:00 Uhr am Inselhaus Theodor-Haebler-Straße 25, 100 Meter östlich der Kirche.



- 📍 Theodor-Haebler-Straße 25  
02779 Großschönau
- 🕒 Start um 13:00 Uhr  
am Inselhaus
- ⚠️ **NUR im Zusammenhang  
mit der Ortsführung  
von Peter Dorn!**
- 👤 Peter Dorn  
035841 37009  
weissdorn2@web.de

## Großschönau 🏠 Theodor-Haebler-Straße 40

### ORTSFÜHRUNG:

#### „Zu den Umgebinderhäusern Großschönau“

Treffpunkt bzw. Start am Parkplatz Kirche Großschönau ist 10:00 Uhr. Mit Carsten Schmidt, Mitglied der Interessengemeinschaft Bauernhaus (IgB), erleben Sie auf einer Strecke von ca. 1,5 km im Ortskern von Großschönau, Erklärungen zu verschiedenen Besonderheiten an Umgebinderhäusern. Es wird wieder die Möglichkeit geben in mindestens drei Häuser hinein zu schauen. Lassen Sie sich überraschen!



Theodor-Haebler-Straße 40  
02779 Großschönau



10:00 – 12:00 Uhr



Carsten Schmidt

## Großschönau 🏠 Teichstraße 12

NEUES  
OBJEKT

### Umgebinderhaus um 1733 „Teichhäblerhaus“

Inzwischen hat das 1733 erbaute Faktorenhaus einen Teil seiner alten Schönheit vom letzten Umbau im Jahre 1855 wieder erlangt. Eine gequaderte Fassadenverkleidung mit einem grauen Farbanstrich sollte ein massives Bauwerk vortäuschen. Man wollte sich von den anderen „Holzhäusern“ optisch abheben. Die jetzigen Sanierungsarbeiten gehen Schritt für Schritt weiter. Es ist aber noch viel zu tun.

Im Erdgeschoss, in der großen Blockstube, findet eine kleine Kunstausstellung mit Gemälden und Skulpturen des Künstlers Frank Hiller statt, der in unmittelbarer Nachbarschaft lebt. Er ist bekannt für seine farbenfrohe halbgegenständliche und abstrakte moderne Kunst, die Poesie und gesellschaftliche Haltung miteinander kombiniert.



Teichstraße 12  
02779 Großschönau



09:30 – 17:00 Uhr



Hans-Dieter Junker  
0176 47603355  
hdjunker@web.de

## Hainewalde 🏠 Obere Straße 5

### Umgebäudehaus um 1754 „Weidegut“

Ein romantisch erhaltener Vierseitenhof mit typischem Wohnstallhaus, Fachwerk Pferdestall und zwei Wirtschaftsgebäuden.

Das Wohnstallhaus ist in Sanierung, teilweise Fachwerk und Tragwerk erneuert und verstärkt, Dach saniert.

Führungen, Ausschank und Verpflegung (Kaffee, Kuchen, Bratwurst) vor Ort gegen Spende.



📍 Obere Straße 5  
02779 Hainewalde

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

👤 Adriane Wagner

## Kurort Jonsdorf 🏠 Großschönauer Straße 13

### Umgebäudehaus um 1777 „Pension Immergrün“

NEUES  
OBJEKT

Eine Pension im historischen Umgebäudehaus in einer Um- und Ausbauphase zurück zum historischen Ursprung.

📍 Großschönauer Straße 13  
02796 Kurort Jonsdorf

🕒 11:00 – 17:00 Uhr

👤 André Claußen  
0151 20956769  
info@pension-immergruen.de  
www.pension-immergruen.de

## Königstein 🏠 Pfaffenberg 31

NEUES  
OBJEKT

## Umgebäudehaus um 1549 „Plappermühle 1549“

Plappermühle (1549) Fachwerk (1601)

Besonderes originalgetreu wiederhergestelltes Umgebäudehaus „Alte Plappermühle“, Fachinformationen zu Lehm- und Zimmerearbeiten und Kachelofenbau, Kunstausstellung, altes Handwerk Baustellenführung, Geschichtliches und Beratung zu denkmalgerechter Reparatur

Führungen durchs Haus nach Bedarf. Speis und Trank vorhanden.



📍 Pfaffenberg 31  
01824 Königstein

🕒 10:00 – 19:00 Uhr

⚠️ bitte Parkplatz in der Stadt nutzen

👤 Christian Linge  
post@stuck-linge.de

## Niedercunnersdorf 🏠 Am Mühlgraben 7

NEUES  
OBJEKT

## Umgebäudehaus um 1696 „Musik-Auenhaus“

In einem der ältesten Umgebäudehäuser in Niedercunnersdorf aus dem Jahr 1696 wird seit Generationen gebaut. 1783 wurde aus Platzgründen das Haus erweitert und eine neue Blockstube untergeschoben.

In kleinen Schritten wird das alte Umgebäudehaus denkmalgerecht saniert. Seit sieben Jahren wird das Haus mit Hausmusik belebt, auch am Tag des offenen Umgebäudehauses. Statt des Webstuhles steht ein Konzertflügel in der Blockstube.



📍 Am Mühlgraben 7  
02708 Niedercunnersdorf

🕒 11:00 – 17:00 Uhr

👤 Renate Zunke  
03875 240112

## Niedercunnersdorf 🏠 Niedere Hauptstraße 37

### Umgebäudehaus um 1770 „Faktorenhof ‚Alte Weberstube‘“

NEUES  
OBJEKT

Niedercunnersdorfs besonderes Schmuckstück, das über 250 Jahre alte ehemalige Faktorenhaus ist eines der größeren und prächtig verzierten Umgebäudehäuser im Ort. Sie können das Haus besichtigen, an einer Führung teilnehmen und Wissenswertes zu Weberstube und Faktorenhaus erfahren oder einfach nur im großen Garten Platz nehmen und die Seele baumeln lassen. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können Sie eine Pause auf dem Weg von einem zum anderen Umgebäudehaus machen.



📍 Niedere Hauptstraße 37  
02708 Niedercunnersdorf

🕒 11.00 – 16.00 Uhr

⚠️ Parkplatz befindet sich  
hinter dem Haus

👤 Heiko Eßer-Weidmann  
und Birgit Hübler  
0174 9464491 und  
0170 3553268  
post@alteweberstube.de  
www.alteweberstube.de

## Niedercunnersdorf 🏠 Niedere Hauptstraße 68

### Umgebäudehaus um 1671 „Niedere Hauptstraße 68“

NEUES  
OBJEKT

Das Umgebäudehaus wurde 1671 erstmals erwähnt und um 1760 in der jetzigen Form als Faktorenhaus errichtet. Heute ist hier die Kindertageseinrichtung „Cunnersdorfer Knirpsenhäus‘l“ eingerichtet. Das ehemalige Faktorenhaus in welchem einst die wertvollen Stoffe und Garne gelagert wurden, ist bereits im 17. Jahrhundert in den alten Schöffenbüchern erwähnt. Nunmehr beherbergt es tagsüber schon seit über 60 Jahren die Kinder des Ortes.



📍 Niedere Hauptstraße 68  
02708 Niedercunnersdorf

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

👤 Annegret Olbrich  
kita.knirpsenhaeusel@  
kinderland-sachsen.de  
www.gemeinde-kottmar.de

## Niesky 🏠 Goethestraße 2

NEUES  
OBJEKT

### Umgebäudehaus „Goethestraße 2“

Konrad-Wachsmann-Haus (Fachmuseum Holzhausbau)  
Am Aktionstag freier Eintritt und Sonderausstellung zum Ziegeleigewerbe.



- 📍 Goethestraße 2  
02906 Niesky
- 🕒 10:00 – 16:00 Uhr
- 📄 Dr. Jan Bergmann-Ahlswede  
museum@stadt-niesky.de  
www.museum-niesky.de

## Obercunnersdorf 🏠 Am Dorfbach 5

NEUES  
OBJEKT

### Umgebäudehaus um 1750 „Uhrmacherwerkstatt“

Weitgehend original erhaltenes Doppelstuben Umgebäudehaus mit historischer Uhrmacherwerkstatt & Eröffnungsfeier des Uhrenmuseums mit Grill, Kaffee und Kuchen.



- 📍 Am Dorfbach 5  
02708 Obercunnersdorf
- 🕒 09:00 – 18:00 Uhr
- 📄 Paul Morgenstern  
035875 60857  
antikuhren.morgenstern@gmail.com  
Instagram: antikuhren\_morgenstern

## Obercunnersdorf Hauptstraße 65

### ORTSFÜHRUNG:

#### „Ausgewählte Umgebinderhäuser in Obercunnersdorf“

11:00 und 14:00 Uhr starten an der Touristinformation (Haus des Gastes) die Ortsführungen zu ausgewählten Umgebinderhäusern in Obercunnersdorf. Dauer 1 Stunde.

Besichtigt werden kann auch die Pfarrer-Heinz-Leßmann-Stube im Umgebinderhaus nebenan. Heimatstube mit Möbeln und Interieur aus der Sammlung des ehemaligen Pfarrers Heinz Leßmann (1900 – 1983). Auch ein alter Handwebstuhl ist zu bestaunen. Die Stube soll den Gästen zeigen, wie früher in einem Raum gewohnt und gearbeitet wurde. Im Gebäude befindet sich außerdem eine Schusterwerkstatt mit Maschinen des alten Handwerks zur Herstellung von Lederwaren und eine Stellmacherwerkstatt mit Werkzeugen zur Holzbearbeitung.

Imbissangebot im Haus des Gastes.



Hauptstraße 65  
02708 Obercunnersdorf



11:00 und 14:00 Uhr



035875 60954  
info@obercunnersdorf.de  
www.gemeinde-kottmar.de

## Obercunnersdorf Hauptstraße 23

NEUES  
OBJEKT

### Umgebinderhaus um 1820

#### „Umgebinderhaus mit alter Wäscherolle“

Umgebinderhaus mit angrenzender Wäschemangel. Das Haus wird aktuell saniert und wir zeigen den derzeitigen Baufortschritt. Auch die Wäscherolle aus dem Jahr 1925 wird demonstriert.



Hauptstraße 23  
02708 Obercunnersdorf



09:00 – 16:00 Uhr



René Rixrath  
035875 62680  
renemichi@gmx.de

## Obercunnersdorf 🏠 Hauptstraße 65

### Umgebäudehaus um 1800 „Heimatstube ,Pfarrer-Heinz-Leßmann-Stube‘“

Besichtigung der Heimatstube mit Möbeln und Interieur aus der Sammlung des ehemaligen Pfarrers Heinz Leßmann (1900 – 1983). Auch ein alter Handwebstuhl ist zu bestaunen. Die Stube soll den Gästen zeigen, wie früher in einem Raum gewohnt und gearbeitet wurde. Im Gebäude befindet sich außerdem eine Schusterwerkstatt mit Maschinen des alten Handwerks zur Herstellung von Lederwaren und eine Stellmacherwerkstatt mit Werkzeugen zur Holzbearbeitung.



Hauptstraße 65  
02708 Obercunnersdorf



10:00 – 16:00 Uhr



Heimattbund-Obercunnersdorf@  
web.de

## Obercunnersdorf 🏠 Hauptstraße 80

### Umgebäudehaus um 1800 „Hauptstraße 80“

Das Café und Konditorei Brumme ist ein gemütliches Café im Umgebäudehaus.

Mit besonderen Köstlichkeiten aus der Konditorei lädt es zum Verweilen ein. Im neu sanierten Doppelstubenhaus aus dem Anfang des 19. Jh. befinden sich auch Ferienwohnungen in den oberen Geschossen.



Hauptstraße 80  
02708 Obercunnersdorf



10:00 – 17:00 Uhr

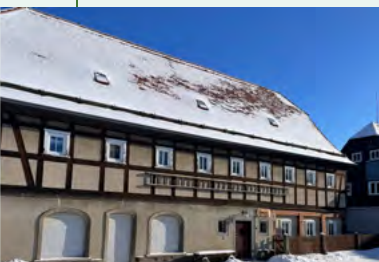


Thomas Brumme  
035875 240064  
t.brumme@googlemail.com

## Obercunnersdorf 🏠 Hauptstraße 109

**Umgebäudehaus um 1700 „Blockstube Frieda“ FEWO**

Das Umgebäudehaus, in dem ich selbst wohne, hat eine urtypische Blockstube in der eine Ferienwohnung eingebaut wurde.



📍 Hauptstraße 109  
02708 Obercunnersdorf

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

👤 Stephan Schütze  
0172 6486691  
info@blockstube-frieda.de  
blockstube-frieda.de

## Obercunnersdorf 🏠 Hauptstraße 116

**Umgebäudehaus um 1880 „Spritzenhaus“**

Wenn es nicht bereits in der Mitte des 19. Jahrhunderts zur Gründung von Feuerwehren und sogenannten „Spritzenverbänden“ gekommen wäre, hätten wir gegenwärtig einen geringeren Bestand an Umgebäudehäusern in den Oberlausitzer Dörfern. Welche Mittel einst dem Feuer entgegengesetzt wurden, kann sich zu heutiger Zeit kaum einer mehr vorstellen. Es gab damals eine Pflicht an jedem Umgebäudehaus bzw. Hausgrundstück eine Holzleiter, einen Feuerhaken sowie einen Feuerlöschschemer mit dazugehöriger Handspritze vorzuhalten. Im Brandfall zog man mit dem langen Feuerhaken vom steilen Dach die Stroheindeckung herunter, um die Ausbreitung des Feuers zu verhindern. Mit den Wassereimern versuchte man über die Leitern die meist mit Stampflehmfußboden bedeckten Dachböden zu befeuchten, um ein Durchschlagen der Flammen zu den unteren Räumen zu verhindern. Noch heute finden sich zahlreiche hölzerne Bodentüren, die mit dicker Lehmmummantelung ebenso diesen Zweck erfüllten.

Wichtig für die Verhinderung von sogenannten „Schadenfeuern“ war die vorbeugende Kontrolle aller im Ort vorhandenen Gebäude, die damals oft noch mit Strohdach versehen waren. Dafür wurde ein von der ganzen Gemeinde finanzierter „Tag- und Nachtwächter“ eingesetzt, der nach Aufforderung des königlichen Gerichtsamtes über die Einführung nächtlicher Schutzwachen 1869 zur Pflicht wurde. Erst nach 1860 kauften sich die ersten Gemeinden bessere Technik zur Brandbekämpfung, die sogenannten Handdruckspritzen, die in extra dafür gebauten „Spritzenhäuschen“ untergestellt waren. Wer heute noch so eine alte Technik besitzt kann stolz darauf sein, auch wenn diese Technik im Einsatz gegen Großbrände wie ein Tropfen auf den heißen Stein wirkte. Das „Alte Spritzenhaus“ der Freiwilligen Feuerwehr in Obercunnersdorf besitzt einen handbetriebenen Spritzenwagen. Seit etwa 1880 auch eine Handdruckspritze mit

Pferdebespannung. Gleichzeitig ist das Spritzenhaus Sitz des Steigerzuges (Eliteeinheit der Feuerwehr) – heute ein Museum.



📍 Hauptstraße 116  
02708 Obercunnersdorf

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ **Imbissangebot und Besichtigung der Feuerwehrentechnik**

👤 Udo Wunderlich

## Obercunnersdorf 🏠 Hauptstraße 131

NEUES  
OBJEKT

### Umgebindehaus um 1829 „Umgebindehaus im Ausbau ,Umgebindehaus mit Wäschemangel‘“

Umgebindehaus zur Zeit im Ausbau. Alte Wäschemangel mit Vorführung der Rolle. Besichtigung des Sanierungsstandes des Umgebindehauses. Kaffee, Kuchen und Getränke werden angeboten.



📍 Hauptstraße 131  
02708 Obercunnersdorf

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

👤 Josef Kempis  
035875 239015  
kempis-oberc@gmx.de

## Obercunnersdorf 🏠 Klippelgasse 2

NEUES  
OBJEKT

### Umgebindehaus um 1720 „Schunkelhaus'-Museum“

Ein Umgebindehaus mit unregelmäßigem Grundriss, direkt an Bachmauer gelegen, mit Hausgarten, Ausstellung zur Wohnkultur um 1900 und zur Umgebindebauweise, betreut von Mitgliedern des „Heimatsbundes Obercunnersdorf e.V.“

Besichtigung des Hauses, Ausstellung zur „Umgebindebauweise“ und „Wohnkultur“ im 19. Jahrhundert mit Infotafeln und Hausmodellen.



📍 Klippelgasse 2  
02708 Obercunnersdorf

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

👤 Heimatbund Obercunnersd. e.V.  
heimatbund-obercunnersdorf@web.de

## Obergurig 🏠 Schulstraße 4

### Umgebäudehaus um 1709 „Alte Schmiede Obergurig“

Die Alte Schmiede, ein liebevoll saniertes Umgebäudehaus, öffnet die Pforten. Besucher können das Zusammenspiel traditioneller Baukunst aus Blockstube, Umgebäude & Fachwerk entdecken. In der historischen Schmiede wird Handwerk lebendig - hier kann dem Schmied bei der Arbeit zugeschaut werden. Zudem zeigt Michael Pohl live Lehm-bauarbeiten & gibt Einblicke in traditionelle Baustoffe & Techniken.

Programm:

10:00 – 12:00 Uhr Lehm-Vorführung

14:00 – 16:00 Uhr gemütliche Kaffeestunde mit Stubenmusik

ganztägig Führungen & Schauschmieden & Besichtigung der Ausstellung „Obergurig – Im Wandel der Jahreszeiten“



Schulstraße 4  
02692 Obergurig



10:00 – 16:00 Uhr



Ausreichend Parkplätze stehen an der Turnhalle Obergurig zur Verfügung



Frau Doreen Nitsche  
035938 5860  
doreen.nitsche@obergurig.de  
www.alteschmiede-obergurig.de

## Oderwitz 🏠 Adlerberg 9

### Umgebäudehaus um 1850 „Vierseithof“

Am Tag des offenen Umgebäudehauses heißt euch der Adlerberghof von 11 bis 17 Uhr herzlich willkommen. Kinder gestalten kleine Naturwerke während ihr bei Kaffee & selbstgebackenem Kuchen die besondere Atmosphäre des historischen Hofes genießt. In unserem kleinen Webmuseum könnt ihr in die Geschichte des traditionellen Handwerks eintauchen und entdecken, wie früher gearbeitet wurde.



Adlerberg 9  
02791 Oderwitz



11:00 – 17:00 Uhr



Adlerberghof@t-online.de

## Oppach 🏠 Feldweg 1

**Umgebäudehaus um 1820 „Frau Holle Haus“**

Eine ehemalige Ruine wurde in 14-jähriger Klein- und Wochenendarbeit wiederhergestellt. Nach der Eröffnung im letzten Jahr, lassen wir es in diesem Jahr etwas ruhiger angehen.

- Es gibt:
- Verpflegung (Schlesische Küche & Potsdamer Bier)
  - Führungen mit Hausmusik
  - ab 16:00 Uhr Konzert
  - Klavierkonzert und Schubert-Lieder



📍 Feldweg 1  
02736 Oppach

🕒 11:00 – 18:00 Uhr

⚠️ Anfahrt über B 96 in den Kretschamweg. Parkplätze befinden sich neben dem alten Oppacher Kretscham, auf dem Kretschamweg.

👤 Dr. phil. Thomas Schubert  
Wildpark@email.de

## Ruppertsdorf 🏠 Großenhennersdorfer Straße 19

**Umgebäudehaus um 1830 „Umgebäude-Langständehaus“**

NEUES  
OBJEKT

Das Umgebäudehaus in Langständerbauweise befindet sich derzeit in Sanierung. Die Fassaden sind bereits fertig saniert. Innen ist noch vieles in Arbeit.

Das Objekt soll später als Vorführungsobjekt und Projektentwicklung speziell für die energetische Sanierung genutzt werden.



📍 Großenhennersdorfer Straße 19  
02747 Ruppertsdorf

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

👤 Ullrich Schneider /  
Tischlerei Schneider  
035875 60385  
schneider@  
schneider-elemente.de  
www.schneider-elemente.de

## Saupsdorf 🏠 Hinteres Räumicht 1

### Umgebäudehaus um 1818 „Saupsdorfer Hütte“

Eine traumhafte Lage hat dieses 1818 erbaute Umgebäudehaus. Mit vier Jochbereichen und Fachwerk im Obergeschoss, vielen original erhaltenen Bauteilen, z.B. Türen und Holzbalkendecken mit Einschubbrettern, einer sanierten Gewölbeküche und im 1.OG innen freigelegtes Fachwerk mit Lehmputz, ist es sehr ursprünglich erhalten geblieben.

- Ausstellung zur Historie und Entwicklung des Hauses
- Hausführung
- detailliertes Programm in der WebApp und auf [www.saupsdorfer-huette.de](http://www.saupsdorfer-huette.de)
- für das leibliche Wohl ist gesorgt



📍 Hinteres Räumicht 1  
01855 Saupsdorf

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ **ÖPNV:**  
S-Bahn S1 ab Dresden Hbf. nach Bad Schandau – Nationalpark-bahnhof, anschl. mit Buslinie 241; ab Sebnitz Buslinie 268/269 bis „Räumichtmühle“; dem Wanderweg Richtung „Hinteres Räumicht“ folgend zum Haus (ca. 5–10 Min.)

👤 **Antje Aurich u.  
Andreas Rädisch**  
0163 8404556  
[www.saupsdorfer-huette.de](http://www.saupsdorfer-huette.de)

## Schirgiswalde-Kirschau 🏠 Rämischstraße 23

### Umgebendehaus um 1772 „Doppelstuben-Umgebendehaus“

Instandsetzung eines vom Abbruch bedrohten Umgebendehauses durch einen dafür gegründeten kleinen Verein in den letzten 8 Jahren mit ca. 9000 Stunden ehrenamtlicher Arbeitsstunden für die öffentliche Nutzung. Seit Dezember 2024 geöffnet für alle Interessenten an der substanzerhaltenden und kostengünstigen Reparatur eines alten Hauses. Ein Bildungs- und Veranstaltungsprogramm ist vorhanden und wird ausgebaut.



📍 Rämischstraße 23  
02681 Schirgiswalde-Kirschau

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ Parken am Haus nicht möglich. Bitte PP-Angebote der Stadt in der Nähe nutzen. Imbiss wird angeboten.

📄 Kerstin Richter  
0174 3174661  
kerstin.weifa@web.de  
www.raemischstrasse23.de

## Sebnitz 🏠 Dorfbachweg 25

### Umgebendehaus um 1890 „Vereinshaus & Dorfrundgang“

10:00 Uhr und 14:00 Uhr Treffpunkt Heimatstube Hinterhermsdorf geführter Dorfrundgang

13:00 Uhr Kirchenführung in der Engelkirche zur Geschichte und den Besonderheiten unsere Dorfkirche

ab 17:00 Uhr Saupsdorfer Hütte

- geselliger Erfahrungsaustausch an der Hütte (bei Regen innen)
- evtl. Akkordeon- oder Gitarrenspieler mit Bergliedern
- lustige Gedichte und Geschichten des Hinterhermsdorfer Mundartdichters Paul Richter werden vorgetragen
- für das leibliche Wohl wird gesorgt
- ganztägig haben geöffnet: Umgebendehaus Hohlfeld, Umgebendehaus ELBI e.V., Saupsdorfer Hütte im hinteren Räumicht



📍 Dorfbachweg 25  
01855 Sebnitz

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

📄 Maren Flechner  
0176 52145952  
www.elbi-ev.de

## Seifhennersdorf 🏠 Am Weißeweg 23

**Umgebäudehaus um 1614 „Am Weißeweg 23“**

Das Umgebäudehaus Am Weißeweg 23 ist ein bedeutendes Bauwerk aus dem Jahr 1614. Es wurde 1830 und 1870 umgebaut und erweitert. Charakteristisch für diesen Haustyp ist eine Holzstube und eine umlaufende Tragkonstruktion, das „Umgebäude“. Es war zur Zeit seiner Erbauung ein „böhmisches Haus“, vermutlich mit Schindeln gedeckt mit einem besonders selten zu findenden Schopfdach an beiden Giebeln. Ein ehemals vorhandener Oberlaubengang ist bereits vor über 100 Jahren abgebaut worden, aber Spuren an der Fassade sind noch gut ablesbar.

Heute ist das einzigartige Bauwerk ein Schauhaus zur Umgebäudebauweise; in einem dreisprachigen Audiorundgang (tschechisch/polnisch/deutsch) wird hier die besondere Bauweise erläutert.



Am Weißeweg 23  
02782 Seifhennersdorf



10:00 – 17:00 Uhr



Frau Katharina Cieslak-Caras  
0176 63091164  
k.cieslak@i-architektur.com  
umgebäude-anno-1614.de

## Seifhennersdorf 🏠 An der Läuterau 27

**Umgebäudehaus um 1654 „Eröffnungsveranstaltung Tag des offenen Umgebäudehauses“**

Das Informationszentrum Umgebäudehaus – IZU (HSZG) lädt alle Interessierten herzlich ein, die Welt der Umgebäudehäuser auf neue, digitale Weise zu entdecken. Im Mittelpunkt stehen innovative Methoden der Bauforschung und Dokumentation – von immersiver Visualisierung bis hin zu modernsten Erfassungsverfahren.



An der Läuterau 27  
02782 Seifhennersdorf



Zentrale Eröffnungsveranstaltung 10:00 Uhr  
Programm siehe Seite 3



L.Vogel@hszg.de  
umgebäudehaus.hszg.de

## Seifhennersdorf 🏠 Conradstraße 2

### Umgebäudehaus um 1829 „Alte Fischfabrik 1829“

Das Doppelstubenumgebäudehaus wurde 1829 errichtet und war einst eine „Fischfabrik“, sicherlich ist es ein Fischhändler gewesen der das Gewerbe betrieb. Das Bauwerk mit einzigartigen Wandmalereien befindet sich in der Restaurierungsphase und wird seit 2022 umfassend denkmalgerecht saniert bzw. restauriert. Es bietet interessante Einblicke in die Bauarbeiten unter anderem die energetische Sanierung.



📍 Conradstraße 2  
02782 Seifhennersdorf

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

👤 Michael Bürger

## Seifhennersdorf 🏠 Nordstraße 21a

### WANDERUNG: „Umgebäudehäuser entlang des Mandautals“

Herr Olaf Menges vom „Freundeskreis des Karasek-Museums“ in Seifhennersdorf lädt zu einer „Umgebäudehauswanderung“ ein. Entlang des Mandautals gehen wir Richtung Oberdorf an zahlreichen Umgebäudehäusern vorbei. Dabei erhalten wir viele Hinweise und Erklärungen zu diesen regionaltypischen Besonderheiten.

Treffpunkt: Parkplatz Karasek-Museum

Dauer: ca. 3,5 Stunden

Über eine kleine Spende freut sich das Team des Karasek-Museums.



📍 Nordstraße 21a  
02782 Seifhennersdorf

⚠️ Personalausweis nicht vergessen! Die Wanderung erfolgt auf eigene Verantwortung.

👤 Olaf Menges  
03586 451567  
[www.karaseks-revier.de](http://www.karaseks-revier.de)

## Seifhennersdorf 🏠 Rumburger Str. 10

### Umgebindehaus um 1850 „Grenzland-Haus“

Stattliches Faktorenhaus aus dem 19. Jahrhundert mit ortsbildprägenden Biberschwanzgauben.

Stammhaus zu einer altengerechten Wohnanlage, dem „Grenzland-Haus“, die zur Nordstraße hin entstanden ist.



📍 Rumburger Str. 10  
02782 Seifhennersdorf

🕒 11:00 – 13:00 Uhr

⚠️ Parkplatz von Otto-Simm-Straße aus erreichbar

📄 Friederike Cieslak  
03586 7071817  
info@grenzland-haus.de  
www.grenzland-haus.de

## Sohland an der Spree 🏠 Taubenheimer Straße 27

### Umgebindehaus um 1661 „Haus ‚DenkMalWiese!‘“

Das alte Umgebindehaus „DenkMalWiese!“ in Sohland/Spree hat umfassende Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen in den letzten 5 Jahren erlebt. Inzwischen zieht die Innenraumdekoration ein und es ist schwer vorstellbar, dass noch im April 2025 der Altbau ohne Decke und Treppe im Flur einen beherzten Eingriff brauchte. Mit 3D-Einblicken in den Bauprozess und Hausführungen lässt sich ein Stück des Baugeschehens rekapitulieren.

Mit Musik und familiärem Kuchenimbiss laden das alte Umgebindehaus nebst Bauherrin und Freundeskreis in der Taubenheimer Str. 27 am 31.5.2026 von 10 bis 18 Uhr zum Verweilen und Schwatzen ein. Und rundum wird's wieder regional:

- Es erwarten Sie Werke der Fotografin Sonja Haase aus Schönbach. Ihr Detailblick durch die Linse eröffnet uns die „Zauberhafte Wiesenwelt“.
- Angela Dutschmann holt die Wiese mit ihrer kreativen und individuellen Naturfloristik ins Haus.
- Eine kleine Auswahl von Mühleprodukten aus Spittwitz bringt „Geschmack auf den Tisch“. Alles kann am 31.5.2026 erworben werden.



📍 Taubenheimer Straße 27  
02689 Sohland an der Spree

🕒 10:00 – 18:00 Uhr

⚠️ Für Baugespräche, Erfahrungsaustausch und Hausführungen außerhalb des Trubels hat die „DenkMalWiese!“ bereits am 30.5.2026 von 17:00 – 20:00 Uhr geöffnet.

📄 Susann Christoph  
0173 9460016  
susann.christoph@gmx.de  
www.denkmalwiese.de

## Steinigtwolmsdorf 🏠 Kammweg 21

### Umgebendehaus um 1785 „Heimatomuseum Weifa“

Das Heimatomuseum im Umgebendehaus bietet den Besuchern einen Einblick in das Leben der Menschen vergangener Zeiten. Im Haus mit einer großen eigenen Geschichte können beim Betrachten von vielen kleinen und großen Dingen Erinnerungen wach werden. Auch in der Ortschronik sind Informationen zu finden. Dieses Jahr gibt es eine kleine Ausstellung anlässlich des 130. Geburtstages vom Weifaer Heimatomdichter Gustav Wolf. Wir haben für Sie jeden Mittwoch von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.



📍 Kammweg 21  
01904 Steinigtwolmsdorf

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ Das Museum ist jeden Mittwoch von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Auch andere Termine können vereinbart werden.

📄 Ingrid Burkhardt und  
Brigitte Schneider  
035951 31308 und  
035951 183351 /  
01520 5907032  
brigitte.schneider07@gmx.de  
gemeinde@gemeinde-  
steinigtwolmsdorf.de

## Waltersdorf 🏠 Hauptstraße 119

### Umgebindehaus um 1723 „Umgebindehaus am Hang der Lausche“

Das unter Denkmalschutz stehende Umgebindehaus am Hang der Lausche ist in weiten Teilen in seinem ursprünglichen Zustand erhalten. Es gibt sogar eine originale Backofenwand. Seit 3 Jahren erfolgen umfassende Sanierungsarbeiten, die durch jahrelangen Wassereintritt vorrangig als Notsicherungsmaßnahmen umgesetzt werden mussten. Besichtigt werden können die traditionellen Lehmbauarbeiten sowie die Reparaturarbeiten an der Blockstube. Leider sind in den 1970er Jahren die Teile des Sandsteinportals sowie die historische Tür ausgebaut und entsorgt worden. Daher würden wir uns über historische Aufnahmen vom Gebäude freuen.



📍 Hauptstraße 119  
02799 Waltersdorf

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

⚠️ Ein öffentlicher Parkplatz ist unweit des Gebäudes vorhanden.

## Waltersdorf 🏠 Hauptstraße 127

NEUES  
OBJEKT

### Umgebindehaus um 1677 „Kleiner Umgebinde-Bauernhof“

Das Umgebindehaus aus dem Jahr um 1678 wird seit Ende 2024 umfassend grundsaniert. Im Zuge der Arbeiten wurden zentrale historische Bauteile rekonstruiert oder instandgesetzt, darunter das traditionelle Umgebinde, die Blockstube, der Dachstuhl, der Oberlausitzer Vorschlag sowie das historische Gewölbe. Auf dem Grundstück befindet sich zudem eine denkmalgeschützte Scheune aus Sandstein, die das Ensemble ergänzt. Das gesamte Objekt steht unter Denkmalschutz und wird in seiner ursprünglichen Baukultur erhalten.



📍 Hauptstraße 127  
02799 Waltersdorf

🕒 09:00 – 18:00 Uhr

⚠️ Objekt wird grundsaniert

👤 Sven und Laura Otto  
0176 29470661  
s.m.otto@web.de

## Weißenberg 🏠 August-Bebel-Platz 3

### Fachwerkhaus um 1648 „Museum ‚Alte Pfefferkühlerei‘“

Das Museum befindet sich in einem Fachwerkständerhaus, welches bis zum Jahr 1937 als Wohn- und Arbeitsstätte der Weißenberger Pfefferkühlfamilie Bräuer/Opitz diente, die sechs Generationen hier lebten und arbeiteten. Es ist europaweit das einzig museal genutzte Denkmal der Produktionsgeschichte dieses alten Handwerks. Der im Backhaus befindliche altdeutsche Backofen mit Kessel zur Honigbereitung und häuslichem Herd ist das Herzstück des Gebäudes. Die Backstuben, der Laden und der Wohnbereich der Familie versetzen den Besucher in eine längst vergangene Zeit.



📍 August-Bebel-Platz 3  
02627 Weißenberg

🕒 13:00 – 16:00 Uhr

⚠️ Die „Alte Kirchsule“ in der Kirchgasse 8 ist ebenfalls geöffnet. Für das leibliche Wohl wird je nach Wetterlage im Museum oder im Hof der „Alten Kirchsule“ gesorgt. Kinder werden zum Basteln oder Malen in unserem Klassenzimmer eingeladen.

📞 Frau Zimmermann  
035876 40429  
info@museum-weissenberg.de  
www.stadt-weissenberg.de

## Weißenberg 🏠 Cortnitz Nr. 8

NEUES  
OBJEKT

## Umgebendehaus um 1813 „Waldprimelhof“

Umgebendehaus das nach 1813 (Napoleon) auf alter Hofstelle aufgebaut/umgebaut wurde. Keller und Brunnen deutlich älter. Das Haus ist auf einen historischen Stand von ca. 1930 zurückgebaut worden mit Blockstube und Küche mit gemauertem Herd und Komposttoilette.

Am Umgebendetag: Ausstellung von Oldtimer-Fahrrädern und einem Oldtimer Rosengart LR47 von 1932, kleiner Trödelmarkt (auch Fahrradteile/DKW Motorradteile), Imbiss + Kaffee, für Kinder und Kreative gibt es eine kleine Druckwerkstatt.



📍 Cortnitz Nr. 8  
02627 Weißenberg

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ Nur der Hof ist rollstuhlgeeignet, das Haus nicht.

📄 Marie Vogel  
0151 42841013  
Stefan.vogel@wakiya-tours.de  
www.cortnitz.de

## Weißenberg 🏠 Cortnitz Nr. 12

NEUES  
OBJEKT

## Umgebendehaus um 1750 „Ladislaushof“

Umgebendehaus ca. 1750, Sanierung 2001 – 2007, Dreiseithof, Stall als Wohnküche ausgebaut, Scheune als Werkstatt und Büro. Solar und PV-Anlage. Am Umgebendehaustag Ausstellung Mobilität mit Kindern (Kinderfahrräder/Tandem/Trailerbikes/Laufräder Probefahren), Stockbrot backen am Feuer



📍 Cortnitz Nr. 12  
02627 Weißenberg

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ Nur der Hof ist rollstuhlgeeignet, das Haus nicht.


📄 Stefan Vogel  
0151 42841013  
kania@kaniabikes.com  
www.cortnitz.de


## Weißenberg Kirchgasse 8


### Umgebendehaus um 1676 „Alte Kirchscheule mit Führung Arnd Matthes“

13:00 Uhr und 14:00 Uhr beginnen jeweils eine Führung an und in der Kirchscheule mit dem Denkmalpfleger Arnd Matthes. Die „Alte Kirchscheule“ wurde 1675/76 für 124 Taler, 20 Groschen, 7 Pfennige errichtet. Sie wurde im Erdgeschoss im Umgebendehausstil und im Obergeschoss im Fachwerkstil mit Andreaskreuzen und offenem Laubengang auf der Hofseite erbaut. Bis 1900 diente das Gebäude als Schule. Danach ging es in Privatbesitz über und war später dem Verfall preisgegeben. Im Jahr 2008 erfolgte die Freilegung und Ergänzung des Umgebendes, teilweise Neueindeckung des Daches und Instandsetzung der Blockstube auf der rechten Seite. Hier kann ein Klassenzimmer im alten Stil besichtigt werden.



 Kirchgasse 8  
02627 Weißenberg


 13.00 – 16.00 Uhr

 Das Museum „Alte Pfefferkücherei“ am Marktplatz ist ebenfalls geöffnet. Für das leibliche Wohl wird je nach Wetterlage in einem Objekt gesorgt. Die Kinder werden zum Basteln oder Malen in unserem Klassenzimmer eingeladen.

 Frau Zimmermann  
035876 40429  
info@museum-weissenberg.de  
www.stadt-weissenberg.de

## Bogatynia Działoszyn 163


**Umgebende Haus „Działoszyn 163, gmina Bogatynia“**

 Działoszyn 163  
59-915 Bogatynia

## Bogatynia Działoszyn 167


**Umgebende Haus „Działoszyn 167, Kuźnia gmina Bogatynia“**

Schmiede

 Działoszyn 167  
59-915 Bogatynia


## Bogatynia M. Skłodowskiej - Curie 28

**Umgebende Haus „Bogatynia, ul. M. Skłodowskiej - Curie 28“**

 M. Skłodowskiej - Curie 28  
59-916 Bogatynia


## Bogatynia ul. 1 Maja 1, 8

**Umgebende Haus „Bogatynia, ul. 1 Maja 1, 8“**

 ul. 1 Maja 1, 8  
59-920 Bogatynia


## Bogatynia ul. Aleja Żytawska 17

**Umgebende Häuser  
„Bogatynia, ul. Żytawska 17, 18, 24, 30, 32, 33“**

 ul. Aleja Żytawska 17 – 33  
59-920 Bogatynia

## Bogatynia ul. Armii Krajowej 13


**Umgebende Haus „Bogatynia, ul. Armii Krajowej 13“**

 ul. Armii Krajowej 13  
59-920 Bogatynia

**Bogatynia**  ul. Górska 3

**Umgebende Haus „U Alchemika“**


„Beim Alchemisten“

 ul. Górska 3  
59-920 Bogatynia

**Bogatynia**  ul. Kościuszki 114


**Umgebende Haus „Dom Chlebowy“**

„Haus des Brotes“

 ul. Kościuszki 114  
59-920 Bogatynia


**Bogatynia**  ul. Pastwiskowa 3

**Umgebende Haus „Bogatynia, ul. Pastwiskowa 3“**

 ul. Pastwiskowa 3  
59-916 Bogatynia

**Bogatynia**  ul. Plac Bohaterów Warszawy 4


**Umgebende Haus  
„Bogatynia, ul. Bohaterów Warszawy 4“**

 ul. Plac Bohaterów Warszawy 4  
59-920 Bogatynia

**Bogatynia**  ul. Słowackiego 7

**Umgebende Haus „Bogatynia, ul. Słowackiego 7“**

umgesetztes Gebäude


 ul. Słowackiego 7  
59-920 Bogatynia

## Bogatynia W. Andersa 5

### Umgebäudehaus „Bogatynia, ul. W. Andersa 5“

Wohngebäude – nur außen zu besichtigen



 W. Andersa 5  
59-916 Bogatynia

## Bolesławiec Łaziska 38


### Umgebäudehaus „Łaziska 38, gmina Bolesławiec“

 Łaziska 38  
59-700 Bolesławiec

## Czerniawa Zdrój ul. Nadrzeczna 15


### Umgebäudehaus „Dom Pod Mandragorza“



 ul. Nadrzeczna 15  
59-850 Czerniawa Zdrój

## Gryfów Śląski Młyńsko 2

### Umgebäudehaus „Pradawna“

 Młyńsko 2  
59-620 Gryfów Śląski

## Jelenia Góra J. Matejki 28


### Umgebendehaus „Muzeum Karkonoskie/Chata Karkonoska“

Riesengebirgsmuseum/Riesengebirgshütte  
Ausstellung von Gemälden von Fachwerkhäusern  
von Dariusz Godawa

 J. Matejki 28  
58-500 Jelenia Góra

## Jeżów Sudecki Czernica 64


### Umgebendehaus „Czernica 64, gmina Jeżów Sudecki“

 Czernica 64  
58-521 Jeżów Sudecki

## Karpacz ul. Kopernika 2


### Umgebendehaus „Karpacz 2, ul. Kopernika 2“

Museum für Sport und Tourismus

 ul. Kopernika 2  
58-540 Karpacz


## Kowary Podgórze 8

### Umgebendehaus „Kowary 8, ul. Podgórze 8“

 Podgórze 8  
58-530 Kowary

## Leśna Wolimierz 126

### Umgebendehaus „Wolimierz 126, gmina Leśna“

 Wolimierz 126  
59-820 Leśna

## Lubawka Uniemyśl 60

### Umgebendehaus „Karczma Sądowa“

Fachwerkhaus



Uniemyśl 60  
58-408 Lubawka

## Lubomierz Wojciechów 128

### Umgebendehaus „Zespół Młyna“

Mühlen-Komplex



Wojciechów 128  
59-623 Lubomierz

## Lwówek Śląski Bystrzyca 12

### Umgebendehaus „Bystrzyca 12, gmina Lwiv Śląski“



Bystrzyca 12  
59-610 Lwówek Śląski

## Lwówek Śląski Pławna Górna

### Umgebendehaus „Muzeum Przesiedleńców i Wypędzonych“

Museum der Vertriebenen und Aussiedler



Pławna Górna  
59-623 Lwówek Śląski

## Lwówek Śląski Płóczki Górne 46

### Umgebendehaus „Kuźnia podcieniowa“

Arkadenhaus/Schmiede



Płóczki Górne 46  
59-600 Lwówek Śląski

## Lwówek Śląski 🏠 Proszowa 55

### Umgebindehaus „Proszowa 55, gmina Lwiv Śląski“

Schmiede



Proszowa 55  
59-630 Lwówek Śląski

## Mirsk 🏠 Giebułtów 102

### Umgebindehaus „Giebułtów 102, gmina Mirsk“



Giebułtów 102  
59-630 Mirsk

## Mirsk 🏠 Giebułtów 103

### Umgebindehaus „Giebułtów 103, gmina Mirsk“



Giebułtów 103  
59-630 Mirsk

## Mirsk 🏠 Giebułtów 134

### Umgebindehaus „Tetzl-Haus“



Giebułtów 134  
59-630 Mirsk

## Mirsk 🏠 Giebułtów 102

### Umgebindehaus „Giebułtów 102, gmina Mirsk“




Giebułtów 102  
59-630 Mirsk

## Pabiedna, gm. Leśna ul. Dworcowa 5


### Umgebäudehaus „Kuznia ,Ptaśnik’“

Schmiede „Vogelmann“

 ul. Dworcowa 5 gm. Leśna  
59-814 Pabiedna

## Pielgrzymka Proboszczów 89

### Umgebäudehaus „Proboszczów 89, gmina Pielgrzymka“

 Proboszczów 89  
59-516 Pielgrzymka


## Pławna Dolna Pławna Dolna 104

### Umgebäudehaus „Umgebäudehaus 1674“

Das Fachwerkhaus von 1674, direkt datiert durch eine Inschrift mit dem Datum und dem Namen des Baumeisters und Besitzers. Es wurde in der Vergangenheit mehrmals umgebaut und die vordere Fachwerkwand mit dem Bühne-Balkon ist wahrscheinlich noch vom ursprünglichen Bau erhalten. Im Jahr 2024 wurde eine Renovierung des Hauses mit einem Zuschuss des Ministeriums für Kultur und Denkmalschutz durchgeführt.



 Pławna Dolna 104  
59-623 Pławna Dolna


 12:00 – 18:00 Uhr

 Katarzyna Żuk  
+48 695 258 186  
katarzyna.renata.zuk@gmail.com  
www.facebook.com/profile.php?id=100094166926905

## Stara Kamienica Kopaniec 145 gm.

### Umgebäudehaus „Galeria Kozia Szyja“

Galerie Ziegenhals

 Kopaniec 145 gm.  
58-512 Stara Kamienica

## Stara Kamienica 🏠 Kopaniec 157

### Umgebindehaus „PALAINHAUS“



📍 Kopaniec 157  
58-512 Stara Kamienica

## Sulików 🏠 Radzimów Dolny 62

### Umgebindehaus „Radzimów Dolny 62, gmina Sulików“



📍 Radzimów Dolny 62  
59-975 Sulików

## Świerzawa 🏠 Rzeszówek 37

### Umgebindehaus „Rzeszówek 37, gmina Świerzawa“

📍 Rzeszówek 37  
59-540 Świerzawa

## Szklarska Poręba 🏠 Żeromskiego 23 a

### Umgebindehaus „Szklarska Poręba, ul. Żeromskiego 23 a“


Wohngebäude

📍 Żeromskiego 23 a  
58-580 Szklarska Poręba

## Szklarska Poręba Kołtątaja 10


### Umgebindehaus „Szklarska Poręba, ul. Kołtątaja 10“

Präsentation Sammlung von sudetischen Architekturmustern

 Kołtątaja 10  
58-580 Szklarska Poręba

## Szklarska Poręba ul. Kołtątaja 10 (Gocha)

### Umgebindehaus „Szklarska Poręba, ul. Kołtątaja 10 (Gocha)“

 ul. Kołtątaja 10 (Gocha)  
58-580 Szklarska Poręba

## Szklarska Poręba ul. Wlastimila Hoffmana 11

### Umgebindehaus „Zielony Jeleń“

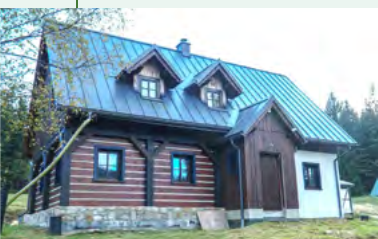
„Grüne Hirsche“


 ul. Wlastimila Hoffmana 11  
58-850 Szklarska Poręba

## Szklarska Poręba ul. Żeromskiego 23 a

### Umgebindehaus „Szklarska Poręba 23 a, ul. Żeromskiego“


Wohngebäude



 ul. Żeromskiego 23 a  
58-580 Szklarska Poręba


## Szklarska Poręba Żeromskiego 25

### Umgebindehaus „Szklarska Poręba, ul. Żeromskiego 25“

 Żeromskiego 25  
58-580 Szklarska Poręba

## Szklarska Poręba ul. 11 listopada 24 b


### Umgebindehaus „Abendburg“

 ul. 11 listopada 24 b  
58-580 Szklarska Poręba

## Szklarska Poręba ul. Górna 10

### Umgebindehaus „Chata Sudecka“


Sudetenhütte

 ul. Górna 10  
58-580 Szklarska Poręba

## Zgorzelec Aleje Lipowe 1

### Umgebindehaus „Zagroda Kołodzieja“


„Kolodziejs Gehöft“ – umgesetztes Gebäude

 Aleje Lipowe 1  
59-900 Zgorzelec

## Zgorzelec Aleje Lipowe 1 a

### Umgebindehaus „Zgorzelec, Aleje Lipowe 1 a“

Wohngebäude

 Aleje Lipowe 1 a  
59-900 Zgorzelec

- ! In Tschechien findet der Tag des offenen Umgebіндеhauses am 30. Mai statt.


## Bílá Trávníček č.ev. 14


### Umgebіндеhaus um 1860 „Beranův hostinec“

Berans Gasthaus ist ein ländliches Gebäude in Blockbauweise, in dem von der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bis 1929 ein Gasthaus betrieben wurde. Ein sehr wertvolles und authentisch erhaltenes Haus, das diesen Gebäudetypus im Gebiet von Český Dub und Podještědí repräsentiert.



 Trávníček č.ev. 14  
463 43 Bílá

 10:00 – 17:00 Uhr


 Führungen und Kulturprogramm Sonntag 31.5.


## Brocno Brocno 17


### Umgebіндеhaus um 1840 „Brocno“


Das Gehöft aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts liegt am Dorfplatz und besteht aus zweigeschossigen Wohnhäusern, die teils aus Ziegeln, teils aus Fachwerk errichtet sind. Die beiden Gebäude sind durch ein Tor verbunden, das Wirtschaftsgebäude wird durch eine Backsteinscheune repräsentiert. Das Ensemble vervollständigt den historischen Kern des Dorfes.



 Brocno 17  
411 08 Brocno

 10:00 – 17:00 Uhr


 Parkplatz direkt vor dem Haus


 Lenka Benešová

**Bulovka**  **Dolní Oldřiš č.ev. 3****Umgebindehaus um 1780 „Dolní Oldřiš“**

Das Umgebindehaus, das derzeit schrittweise renoviert wird, dient heute als dauerhafter Wohnraum und wird auch gewerblich genutzt. Der behutsam rekonstruierte Innenraum bewahrt originale Elemente. Die Umgebindekonstruktion selbst ist nur noch fragmentarisch erhalten.



 Dolní Oldřiš č.ev. 3  
464 01 Bulovka

 10:00 – 17:00 Uhr


 **Backvorführungen in einem traditionellen Brotbackofen, Besichtigung des Marienkräutergartens**


 Šárka Nemešová


**Česká Kamenice**  **Mlýnská 43****Umgebindehaus „Penzion Kamelie“**


Ein Umgebindehaus, das heute als kleines Gästehaus dient.



 Mlýnská 43  
405 02 Česká Kamenice

 10:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 17:00 Uhr

 **Parken direkt vor dem Haus oder auf dem Platz**

 Alena Hálová

## Česká Lípa Roháče z Dubé 492/15

### Umgebendehaus „Dům v Roháče z Dubé“

Das Haus ist eines der am besten erhaltenen Häuser in der Tschechischen Republik und wird derzeit als Geschäft genutzt. Der Wiederaufbau und die neue Nutzung des Gebäudes sind im Gange.



Roháče z Dubé 492/15  
470 01 Česká Lípa



10:00 – 17:00 Uhr



Parken auf dem nahe gelegenen Parkplatz am Haus



Jolana Veselá

## Chřibská Dolní Chřibská 40

### Umgebendehaus um 1881 „Na Stodolci“

Die Geschichte geht auf das Jahr 1881 zurück. Die ursprünglichen Besitzer bewirtschafteten den Hof bis 1914, als sie nach Amerika zogen. Die neuen Besitzer kümmerten sich bis 1947 um den Hof. Danach verfiel das Gehöft, bis 1999 ein behutsamer Wiederaufbau begann, bei dem der Schwerpunkt auf der Verwendung traditioneller Materialien lag. Heute sind hier ein Gästehaus und ein Restaurant.



Dolní Chřibská 40  
407 44 Chřibská



11:30 – 17:00 Uhr



Parkplatz am Gästehaus



Matěj Kudla

## Horní Podluží Světlík

### Umgebendehaus um 2025 „Dům na Světlíku“

Das moderne Haus ist nach traditionellen Methoden gebaut. Es wurde von der langen Hausbaugeschichte der Umgebendehauslandschaft inspiriert.



Světlík  
407 57 Horní Podluží



11:00 – 17:00 Uhr



Parken ist auf dem Grundstück neben dem Haus möglich; das Haus hat keine Nummer, das Nachbarhaus hat die Nummer 57



Kateřina Hollerová

## Jablonec nad Nisou ČSA 24

### Umgebendehaus um 1790 „Haus der tschechisch-deutschen Verständigung“

Das Haus zählt zu den ältesten Gebäuden in Jablonec nad Nisou. Seine Besonderheit liegt in der Fachwerkkonstruktion und dem Fachwerkboden, die in den nahegelegenen Regionen Liberec und Frýdlant weit verbreitet sind, in der Region Jablonec jedoch ein einzigartiges Beispiel dieser Bauweise darstellen.



ČSA 24  
466 05 Jablonec nad Nisou



09:00 – 17:00 Uhr



Parken direkt vor dem Haus oder auf dem Platz



Petra Laurin

## Jablonné v Podještědí 🏠 Liberecká 58

### Umgebindehaus um 1850 „Dům nad studánkou“

Ein ländliches Umgebindehaus, das derzeit renoviert wird. Neben der Besichtigung werden auch Workshops angeboten – zum Beispiel Perlenfädeln und Filzen von Schafwolle mit der Nadel.



📍 Liberecká 58  
471 25 Jablonné v Podještědí

🕒 10:00 – 14:00 Uhr

⚠️ Parkplätze sind am Haus vorhanden

👤 Lucie Petrová

## Jablonné v Podještědí 🏠 Heřmanice v Podještědí 214

### Umgebindehaus um 1860 „Pražáčka“

Das Haus wird als Gästehaus in der Ferienanlage Malevil genutzt. Anlässlich des Umgebindehaustages wird eine Ausstellung mit alten Fotos des Hauses und seiner Umgebung gezeigt. Die Besucher können die Einrichtungen des Restaurants und des Malevil-Resorts nutzen (Aktivitäten für Kinder, Mini-Zoo)



📍 Heřmanice v Podještědí 214  
471 25 Jablonné v Podještědí

🕒 10:00 – 16:00 Uhr

⚠️ Parkplatz im Malevil Resort  
300 m vom Haus entfernt

👤 Tereza Vávrová

## Jablonné v Podještědí Ke Studánce 44

### Umgebäudehaus um 1704 „Mlýn Markvart“

Das Gebäude ist ein wertvolles Beispiel für ein barockes Umgebäudehaus aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts. Zum Gebäude gehören die Mühle mit Ausstattung, ein Wasserwerk, bestehend aus einem Damm und Einlauf, einem Turbinenhaus, einem Entwässerungskanal und einem Garten.



Ke Studánce 44  
471 25 Jablonné v Podještědí



10:00 – 16:00 Uhr



**begrenzte Parkmöglichkeiten vor dem Haus**



Martin Rejman

## Jestřebí Jestřebí 13

### Umgebäudehaus um 1790 „Rychta Jestřebí“

Die heutige Form des Gehöfts mit einem Wohnhaus und einer Scheune (die Scheune ist verschwunden) stammt aus dem Ende des 18. Jahrhunderts und ist eines der am vollständigsten erhaltenen Beispiele ländlicher Architektur. Für die Besucher gibt es einen Imbiss, einen Laden mit regionalen Produkten, Erfrischungen und ein Konzert am Abend.



Jestřebí 13  
407 53 Jestřebí



10:00 – 17:00 Uhr



**Parken am Haus**



Jana Panáčková Feixová

## Jindřichovice pod Smrkem Jindřichovice pro Smrkem 12

### Umgebindehaus um 1789 „Lebendiges Freilichtmuseum“

Ein Besuch im Freilichtmuseum entführt Sie in die Zeit vor der industriellen Revolution. Landschaftspflege, die Rekonstruktion von Umgebindehäusern, naturnahes Bauen, kulturelle Entwicklung, der Erhalt von Traditionen und Handwerk, eine Rückbesinnung auf die Wurzeln, ein Leben im Einklang mit der Natur – all das und noch viel mehr finden Sie hier.



-  Jindřichovice pro Smrkem 12  
463 66 Jindřichovice pod Smrkem
-  10:00 – 16:00 Uhr
-  Parken auf dem Grundstück
-  Zbyněk Vlk

## Jiřetín pod Jedlovou Náměstí Jiřího č.p. 129

### Umgebindehaus um 1700 „Galerie v podstávce“

Nach einem Totalumbau, der ein Jahr dauerte, dient das Haus heute als Galerie und ständiger Wohnsitz.





-  Náměstí Jiřího č.p. 129  
407 55 Jiřetín pod Jedlovou
-  10:00 – 18:00 Uhr
-  ab 16:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung der Fotografien von Josef Zoser
-  Josef Zoser

**Jiříkov**  Filipovská 566/22**Umgebäudehaus um 1830 „Penzion Sonne Jiříkov“**


Das Haus wird heute nach kompletter Rekonstruktion als Gästehaus genutzt.




 Filipovská 566/22  
407 53 Jiříkov

 10:00 – 17:00 Uhr

 Parken am Haus


 Bertram Nater


**Kamenický Šenov**  Odboje 84**Umgebäudehaus um 1780 „U Ryšánků“**

Das Gebäude besteht aus drei Stockwerken, der rechte Flügel ist ein zweigeschossiges Umgebäudehaus, das sich derzeit im Umbau befindet. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.



 Odboje 84  
471 14 Kamenický Šenov

 10:00 – 19:00 Uhr

 Parken Sie in der Nähe des Baches.

 David Wedlich

## Kamenický Šenov 🏠 Osvobození 69

### Umgebendehaus um 1770 „Glasmuseum“

Das charakteristische Merkmal des so genannten Exporthauses ist seine anspruchsvolle und repräsentative Gestaltung. Der klassizistische Komplex stammt aus der Wende vom 18. zum 19. Jahrhunderts und wird derzeit rekonstruiert. Führung möglich.



📍 Osvobození 69  
471 14 Kamenický Šenov

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ Parkplätze sind am Haus vorhanden

👤 Hanka Šrámková

## Kerhartice 🏠 Kerhartice 20

### Umgebendehaus um 1840 „Dům v Kerharticích“

Das Gebäude stammt mit Sicherheit aus der Zeit vor 1843, da es in den Karten des Stalkatasters eingezeichnet ist. Die wichtigste Verbesserung des historischen Erscheinungsbildes um 1985 war der Einbau horizontaler Fenster in das Gebäude. Heute wartet das Haus darauf, renoviert zu werden.



📍 Kerhartice 20  
405 02 Kerhartice

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

⚠️ am Straßenrand parken

👤 Stanislav Prokeš

**Krásná Lípa** 🏠 Křinické náměstí 254/4**Umgebäudehaus um 1729 „Kavárna U Frinda“**

Das zweigeschossige Gebäude an der Südseite der Stadt wurde 1729 erbaut. Es ist eine Kombination aus einem dörflichen Umgebäudehaus mit Fachwerkgeschoss und einem Stadthaus mit Holzarkaden. Es ist das älteste erhaltene Haus in Krásná Lípa.



📍 Křinické náměstí 254/4  
407 46 Krásná Lípa

🕒 10:00 – 17:00 Uhr

👤 Miroslav Řebíček

**Kravaře** 🏠 Víška 3**Umgebäudehaus um 1797 „Víšecká rychta“**

Es handelt sich um das größte Holzgebäude in Böhmen mit einem dreistöckigen Dachgeschoss, das zum Trocknen von Hopfen genutzt wurde.

Es erwartet Sie sowohl im Innen- wie auch im Außenbereich eine Ausstellung. Die Freiluftausstellung zeigt historische landwirtschaftliche Geräte aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Der Innenbereich der Ausstellung widmet sich dem Wohnungsbau und der Volksarchitektur Nordböhmens.



📍 Víška 3  
471 03 Kravaře

🕒 09:00 – 17:00 Uhr


⚠️ Kleiner Parkplatz an der Schnellstraße, sonst am Dorfplatz.


👤 Marek Hofman


## Křižany Křižany 136

### Umgebindehaus „Alte Schule Křižany“

Das Haus wurde um die Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert erbaut. Das Gebäude ist zweigeschossig, aus Fachwerk und hat ein mit Schiefer gedecktes Satteldach. Beide Seiten sind dekorativ mit Schieferplatten verkleidet.

 Křižany 136  
463 53 Křižany

 31.5.2026 14:00 – 18:00 Uhr

 Das Haus wird am Sonntag, den 31.5.2026 geöffnet sein!

 David Landštof


## Krompach Krompach 37


### Umgebindehaus um 2024 „Krompach 37“

Das Haus wurde mit einem modernen Anbau nach dem Prinzip eines Umgebindehauses erweitert. Ein interessantes Beispiel für die Vergrößerung des Wohnraums mithilfe alter Bauweisen.



 Krompach 37  
471 57 Krompach

 10:00 – 17:00 Uhr

 Parkplatz für max. 2 Autos  
am Haus oder in der Nähe des  
Gemeindeamtes

 Jan Horáček

## Lipová u Šluknova Lipová 424

### Umgebindehaus um 1720 „Haus in Lipová“

Das Haus Nr. 424 in Lipová ist eines der ältesten erhaltenen Gebäude seiner Art in Nordböhmen. Das zweigeschossige Haus ohne Keller ist im Erdgeschoss teilweise in Umgebindehausbauweise errichtet, das Obergeschoss ist ebenfalls in Fachwerkbauweise ausgeführt. Heute dient es als Informationszentrum und Museum.



Lipová 424  
407 81 Lipová u Šluknova



10:00 – 17:00 Uhr



Parkplätze sind am Haus oder im Geschäft vorhanden



Pavel Svoboda

## Mařenice Horní Světlá 76

### Umgebindehaus um 1800 „Skihütte“

Das Haus wird als Gästehaus genutzt.



Horní Světlá 76  
471 57 Mařenice



10:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 17:00 Uhr



Parkplatz am Ferienhaus Luž



Hana Horák Doskočilová

**Mařenice**  **Horní Světlá 77****Umgebendehaus „Horní Světlá 77“**

Das Haus ist in gutem Zustand, es wird zu Wohnzwecken genutzt.



Horní Světlá 77  
471 57 Mařenice



10:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 17:00 Uhr



Parkplatz am Ferienhaus Luž



Hana Horák Doskočilová

**Mařenice**  **Horní Světlá 82****Umgebendehaus „Horní Světlá 82“**

Das Haus ist in gutem Zustand, es wird zu Wohnzwecken genutzt.



Horní Světlá 82  
471 57 Mařenice



10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr



Parkplatz am Ferienhaus Luž



Hana Horák Doskočilová

**Mařenice**  **Horní Světlá 83****Umgebendehaus um 1880 „Horní Světlá 83“**

Das Haus ist in gutem Zustand, es wird zu Wohnzwecken genutzt.



Horní Světlá 83  
471 57 Mařenice



10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr



Parkplatz am Ferienhaus Luž



Hana Horák Doskočilová

**Merboltice**  **Merboltice 94****Umgebindehaus um 1843 „Haus am Hang“**

Einfaches Haus am Hang am unteren Dorfrand. Nur die Vorderseite zeugt von der alten Umgebindehausbauweise. Es vereint verschiedene wirtschaftliche Funktionen (Schweinestall, Hühnerstall, Schuppen, Taubenschlag, Scheune). Ab 15:00 Uhr findet eine Führung auf Tschechisch durch den Waldgarten statt.



Merboltice 94  
405 02 Merboltice



14:00 – 17:00 Uhr



Es gibt keine Parkplätze am Haus.  
Parken Sie im Dorf entlang der Straße.



Katka Horáčková

**Merboltice**  **Merboltice 141****Umgebindehaus „Hospodářství pod Strážným vrchem“**

Das zweigeschossige Haus ist teilweise in Fachwerkbauweise errichtet und verfügt über eine Veranda. Das Erdgeschoss ist in Fachwerkbauweise mit Stützpfeilern ausgeführt, das Obergeschoss ist vollständig in Fachwerkbauweise mit Schalung errichtet. Ein Café mit Erfrischungen lädt zum Verweilen ein und der Architekt Tomáš Efler bietet eine Führung über den gesamten Bauernhof an.



Merboltice 141  
405 02 Merboltice



12:00 – 17:00 Uhr



Parkplatz hinter dem Friedhof, auf dem städtischen Spielplatz





Jindra Šancová


Pysk  Horní Pysk 41**Umgebindehaus „Haus in Horní Pysk“**

Komplett renoviertes Haus mit moderner Ausstattung, das dauerhaft zum Wohnen genutzt wird.



 Horní Pysk 41  
471 15 Pysk

 10:00 – 17:00 Uhr

 Parkplatz an der Kirche  
ca. 300 m

 Tibor Kovalsky


Pysk  Horní Pysk 55**Umgebindehaus um 1752 „Bývalá šatlava“**


Das Haus ist denkmalgeschützt und stammt nach dendrochronologischen Untersuchungen aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts; der Bogen trägt die Jahreszahl 1752. Heute wird es als Mietobjekt genutzt.


Das Haus wurde in den letzten fünf Jahren unter der Aufsicht der Denkmalpflege renoviert. Viele der ursprünglichen Merkmale sind erhalten geblieben.

Besucher können das gesamte Haus, einschließlich Keller und Dachboden, besichtigen.



 Horní Pysk 55  
471 15 Pysk

 10:00 – 16:00 Uhr


 Parkplatz am Buswendeplatz,  
ca. 100 m


 Marie Kárová  
+420 603947212  
[www.chalupa-pysk.cz](http://www.chalupa-pysk.cz)


**Raspenava**  **Luhová 25****Umgebindehaus um 1790  
„Muzeum v podstávkovém domě“**

In dem Haus aus dem 18. Jahrhundert, das ein typisches Beispiel für die Volksarchitektur der Region ist, befindet sich ein Museum für traditionelles Landleben, Handwerk und Landwirtschaft. Die Ausstellungen des Museums sind im Wirtschaftsgebäude und dem Dachgeschoss zu sehen. Am Umgebindehaustag gibt es Beschäftigungsangebote für Kinder.



 Luhová 25  
464 01 Raspenava

 10:00 – 17:00 Uhr


 Parken auf dem Grundstück


 Miroslav Baco


**Rynoltice**  **Jítrava 37****Umgebindehaus um 1860 „In der alten Bäckerei“**

Das Haus dient als Unterkunftseinrichtung für Frauen, als Museum und als kleine Kneipe. Ab 18:00 Uhr gibt es ein Konzert. Im Haus können Sie das kleine Museum besuchen, das das Leben in der alten Zeit zeigt.



 Jítrava 37  
463 53 Rynoltice

 10:00 – 20:00 Uhr

 Parken ist hinter dem Haus möglich.

 Roman Prokop

## Rynoltice Jítrava 175

### Umgebendehaus „Haus Jítrava 175“

Das Haus wurde komplett rekonstruiert. Es besteht die Möglichkeit einer Führung durch das Außengelände und die Innenräume.



Jítrava 175  
463 53 Rynoltice



14:00 – 17:00 Uhr



Parken am Haus



Tereza Radfordová

## Šluknov Císařský 31

### Umgebendehaus um 1780 „Dům v Císařském“

Ein kleineres, dreiräumiges Umgebendehaus nach vollständiger Rekonstruktion. Heute wird es zur individuellen Erholung genutzt.



Císařský 31  
407 77 Šluknov



09:00 – 17:00 Uhr



Parken Sie an der Bushaltestelle Šluknov odb. lom (am Samstag fahren keine Busse).



Robert Knippschild

**Šluknov**  **Království 57****Umgebäudehaus um 1800 „Dům v Království“**

Das Umgebäudehaus wird derzeit komplett renoviert; es ist ein Gebäude, das für Freizeitzwecke gedacht ist.



Království 57  
407 77 Šluknov



10:00 – 12:00 Uhr



Parken an der Kirche



Jan Kirschner

**Snědovice**  **Sukorady ev.č. 1****Umgebäudehaus um 1820 „Sukorady ev. no. 1“**

Das ehemalige Gehöft ist ein gut erhaltenes Beispiel für die historische Entwicklung des Dorfes aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.



Sukorady ev.č. 1  
411 74 Snědovice



10:00 – 17:00 Uhr



Parken am Haus



Aleš Vacek

## Staré Křečany Kopec 6

### Umgebindehaus um 1800 „Dům Kopec 6“

Ein ländliches, schieferverkleidetes Haus, das umfassend saniert wurde. Das Haus wurde in traditioneller Bauweisen restauriert und ist ein wunderschönes Beispiel für ein gerettetes Umgebindehaus.





-  Kopec 6  
407 47 Staré Křečany
-  10:00 – 17:00 Uhr
-  **Parkplätze sind am Haus vorhanden.**
-  Martin Štěpán

## Staré Křečany Kopec 40

### Umgebindehaus um 1770 „Hügel 40“

Das Gebäude ist sehr gut erhalten, alles befindet sich im Originalzustand – viele Details sind original. Die Eigentümer sind Experten für volkstümliche Architektur. Ein Besuch ist sehr zu empfehlen.



-  Kopec 40  
407 61 Staré Křečany
-  10:00 – 16:00 Uhr
-  **Die Zufahrt mit dem Auto ist nicht möglich, parken Sie beim Gasthaus „U Oty“ und gehen Sie ca. 1 km.**
-  Josef Moravec


## Ústěk Vědlice 10


### Umgebindehaus um 1790 „Dům u ducha“

Ein Haus aus dem Ende des 18. Jahrhunderts, aus Fachwerk und Ziegeln, mit einem Satteldach und Walmdach. Der Saal wird von einem Pfeiler überspannt, im Mittelteil befindet sich im Erdgeschoss ein gepflasterter Innenhof mit Galerie.



 Vědlice 10  
411 45 Ústěk

 10:00 – 17:00 Uhr

 Parkplätze sind am Haus vorhanden.


 Michal Klega


## Višňová Víška ev.č. 1


### Umgebindehaus um 1790 „Haus Víška“


Das zweigeschossige, überwiegend aus Ziegeln errichtete Haus mit rechteckigem Grundriss wird durch einen Anbau an der westlichen Längsfassade erweitert. Der Fachwerkteil des Hauses wird von einem Umgebinde getragen.



 Víška ev.č. 1  
464 01 Višňová

 12:00 – 17:00 Uhr

 Parken Sie im Dorf an der Straße.

 Štěpánka Kašparová





**Nicht verpassen,  
der nächste Tag des offenen Umgebіндеhauses  
findet am 30. Mai 2027 statt.**



**Impressum**

**Herausgeber:**

Stiftung Umgebendehaus  
Arndt Matthes / Sven Rüdiger  
Ernst-Thälmann-Straße 42  
OT Neugersdorf  
02727 Ebersbach-Neugersdorf

**Gestaltung/Titelbild:**

DIE PARTNER GmbH, Görlitz  
www.die-partner.tv

**Satz/Druck:**

Gustav Winter Druckerei und  
Verlagsgesellschaft mbH  
www.gustavwinter.de

## Kurze Umgebindehaus-Geschichte

Umgebindehäuser nennt man die historischen Fachwerkhäuser in Sachsen. 6.500 dieser einmaligen, bis zu 500 Jahre alten Bauwerke prägen auf kleinstem Raum die Region im Dreiländereck zwischen Polen, Tschechien und Deutschland. Diese von hölzernen Wohnhäusern geprägte Landschaft ist in Europa einzigartig. Kein Haus gleicht dem anderen und die bewährten Naturbaustoffe Holz, Lehm, Stroh und Stein, aus denen sie einst geschaffen wurden, liegen heute im ökologischen Trend. Es wird vermutet, dass das Zusammentreffen von slawischer Blockbauweise und deutscher Fachwerkbautechnik zur Herausbildung des Umgebindehaus-Bauprinzips führte.

## Baugeschichtlicher Überblick

**12.–16. Jahrhundert:** Zwischen dem 12. und 14. Jahrhundert kamen meist fränkische Bauern in die bis dahin nur dünn durch slawische Stämme besiedelte Lausitz. Die damaligen klimatischen Bedingungen in der Lausitz und im böhmischen Mittelgebirge zwangen die Siedler, so wie es die Slawen praktizierten, in Blockhäusern bzw. -stuben zu wohnen. Besonders Laubenhäuser prägten die kleineren Marktplätze in den Städten. Später versteinerte man durch Feuerverordnungen die meisten dieser Häuser. Außerhalb der Stadtmauern baute man aber in alter Tradition weiter. Die Entwicklung und zimmermannstechnische Ausführung des Umgebindehaus-Baues ist auf dem Höhepunkt angelangt. Erst im ausgehenden 16. Jahrhundert verbreitet sich langsam die Hausweberei in den ländlichen Gebieten.

**17.–19. Jahrhundert:** Die meisten der heute noch vorhandenen Umgebindehäuser wurden in dieser Zeit errichtet. Die Formsprache an und in den Häusern führt von üppiger spätbarocker Ornamentik bis hin zum strengen Klassizismus. Dies konnten sich oft nur die Reichen leisten und zeigt sich besonders in den mächtigen Faktorenhäusern. In diese Zeit fällt auch die sich lebhaft entwickelnde Textilherstellung. Ab 1850 setzte sich langsam die Massivbauweise durch, die sich vor allem an modernen städtischen Bauten orientiert.

**20.–21. Jahrhundert:** Die letzten Umgebindehäuser wurden bis in die 20er Jahre gebaut. Über eine Umgebindehausbörse werden sanierungsfähige Gebäude, die zurzeit leer stehen, weitervermittelt. Zahlreichen Hausbesitzern gelang es mit Unterstützung der Stiftung Umgebindehaus in den letzten Jahren die liebenswerten Umgebindehäuser originalgetreu zu sanieren. Mit dem Umgebindehauspreis werden die besten Sanierungen gewürdigt.

## Umgebindehaus-Bauweise

Vor allem im 17. und 18. Jahrhundert entwickelten sich verschiedenste Haustypen, die sich für vielseitige Ansprüche und Nutzungen eignen. Eingeschossige- und Drempelgeschossbauten (1½-geschossig) sowie Geschossbauten und Stockwerksbauten (2-geschossig) wurden gleichwertig nebeneinander errichtet. Mit Andreaskreuzen und üppigem Holzeinsatz geprägte Fassaden zeigen den Reichtum der einstigen Besitzer. Wer es sich leisten konnte, ließ seine Wohnräume farbig gestalten.

## Die „Oberlausitzer Umgebindehausstraße“

Die Deutsche Fachwerkstraße, 1990 ins Leben gerufen, erstreckt sich von der Elbe im Norden über die Oberlausitz im östlichen Sachsen bis hin zum Bodensee im Süden, führt mit sieben Regionalstrecken durch die Bundesländer Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Hessen, Thüringen, Bayern und Baden-Württemberg. Mit der Fachwerktriennale 2012, die in der Oberlausitz und erstmals in Sachsen stattfand, wurde die touristische Anbindung an die Fachwerkstraße und der Erfahrungsaustausch im Umgang mit Fachwerk- und Umgebindehäusern entwickelt.

Erste gemeinsame Veranstaltung war der Deutsche Fachwerktag 2016, der gemeinsam mit dem Tag des offenen Umgebindehauses am letzten Mai-Sonntag stattfand. Unter dem Motto „Fachwerk verbindet“ haben sich inzwischen über 100 Fachwerkstädte zusammengeschlossen, um sich gemeinsam zu präsentieren. Die Deutsche Fachwerkstraße verbindet aber nicht nur einmalige Landschaften, geschichtsträchtige Schauplätze und liebevoll restaurierte Denkmale, sondern vor allem auch die Menschen, die darin leben und arbeiten.

2017 etablierte sich ein neuer Teilabschnitt, die „Oberlausitzer Umgebindehausstraße“, als siebente von acht Regionalstrecken in Deutschland. Sie ist die östlichste Regionalstrecke, die als Rundweg durch die Orte Ebersbach-Neugersdorf, Seiffhennersdorf, Großschönau, Herrnhut, Oderwitz, Mittelherwigsdorf und Kottmar führt.

Die Beschilderung der Hauptroute sowie der ausgewählten Spaziergänge entlang der Umgebindehäuser in den Orten ist abgeschlossen. Die touristischen Besonderheiten wurden hier in Szene gesetzt. Eine große Chance für die Oberlausitz mit den mehr als 6.500 historischen Umgebindehäusern und zahlreichen gut erhaltenen Ortsbildern. Zu jeder Jahreszeit lohnt sich ein Besuch, besonders aber in den warmen Jahreszeiten, wenn die liebevoll gepflegten Gärten vor den Holzhäusern erblühen.

Zweifelsfrei bleibt das Umgebindehaus auch in Zukunft ein Alleinstellungsmerkmal für die Oberlausitz. Für alle diejenigen, die das besondere, authentische Ferienerlebnis im historischen Ambiente suchen, empfehlen wir den „Urlaub im Umgebindehaus“, eine Marke, die sich seit Jahren bewährt hat. Darüber hinaus finden sich in der Oberlausitz zahlreiche weitere Kulturschätze.

Kontakt: Streckensprecher Stefan Halang  
Reichsstraße 1, 02730 Ebersbach-Neugersdorf  
03586 763213, stefan.halang@ebersbach-neugersdorf.de



## Vier starke Partner

### Stiftung Umgebindehaus

Die Stiftung Umgebindehaus setzt sich für den Erhalt der Umgebindehäuser ein. Sie wurde im Jahr 2004 von den regionalen Landkreisen und Sparkassen gegründet. Die Stiftung fördert die Restaurierung besonders wertvoller, originaler Bauteile am Haus und ist verantwortlich für die Umgebindehausbörse. Sie lobt den Umgebindehaus-Preis aus, forscht zur Entwicklungsgeschichte des Umgebindehauses, berät zu bauhistorischen und denkmalpflegerischen Aspekten am Haus.



### Interessengemeinschaft Bauernhaus e. V.

Die 1973 gegründete Interessengemeinschaft Bauernhaus e. V. (IgB) ist heute mit rund 6.000 Mitgliedern die einzige deutschlandweit aktive Organisation für die Bewahrung historischer ländlicher Bauten und ihrer Landschaft. Der Verein steht für eine nachhaltige, klimafreundliche und ressourcenschonende Instandsetzung. Es gehört zum Selbstverständnis der IgB, dass baufachliches Wissen geteilt und auch ehrenamtlich vermittelt wird. Etwa 150 Außen- und Kontaktstellen sind in allen Regionen für Ratsuchende vor Ort ansprechbar.



### Informationszentrum Umgebindehaus an der Hochschule Zittau/Görlitz

Die Beratung und wissenschaftliche Begleitung zu Themen der Erhaltung von Umgebindehäusern ist Hauptaufgabe des Informationszentrums Umgebindehaus an der Hochschule Zittau/Görlitz. Diese Einrichtung hat das Sanierungshandbuch für Umgebindehäuser erstellt.



### Sächsischer Verein für Volksbauweise e.V.

Der Sächsische Verein für Volksbauweise e.V. wurde 1990 gegründet und fördert die heimatkundliche Forschung und den Denkmalschutz. Er engagiert sich für die Erhaltung und Pflege der charakteristischen Hauslandschaften und ist auch Herausgeber zahlreicher Publikationen, u.a. des Buches „Umgebinde – Eine einzigartige Bauweise“ und das neue viersprachige „Bildwörterbuch der Oberlausitzer Umgebindebauweise“.



Gefördert durch den Kulturraum Oberlausitz

